



Das Sport- und Freizeitmagazin
des TSV 1863 Schwabmünchen

SPORTS FLASH

Taekwondo

Ein Dan-Träger aus
den eigenen Reihen

Inlinehockey

Vor dem Start in die
Bundesligasaison

Tennis

Sportlich weiter
auf dem Vormarsch

Handball

Im Jugendbereich
die Weichen gestellt

Große
JUGENDDISCO
in der Jahnhalle
am 28.04.2007
Alter 12-16

Miller's Aromagarten

Tee- und Kaffeespezialitäten
Offene Essige & Öle
Offene Destillate & Edelbrände
Exclusive Weine & Spirituosen
Präsente & Geschenksservice

Ihr Fachgeschäft mit der genussreichen
Vielfalt und creativen Geschenkideen.

An unserer Kaffeetheke erhalten Sie täglich frisch gebrühten Kaffee,
Cappuccino oder Espresso zu einem fairen Tassenpreis.

Raiffeisenstraße 4 • 86830 Schwabmünchen
Telefon: 08232 / 904788

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 - 18.30 Uhr durchgehend und Sa 9.00 - 13.00 Uhr



**DA GRINST DAS
SPARSCHWEIN!**

**NUTZEN SIE JETZT DEN
KASSEN-ZUSCHUSS!**

**6 Monate
zum
Nulltarif**

**FITNESS TOTAL • SAUNA
ÜBER 140 GYMNASTIKKURSE
AKTIVE KINDERBETREUUNG**

www.spiekerfitness.de

SCHWABMÜNCHEN
Bachstraße 13
(08232)
2385

SPIEKER
TREFFPUNKT FÜR FITNESS, GYMNASTIK
UND ERHOLUNG

BOBINGEN
Dr.-Zollerstraße 6
(08234)
3670

Der Kleine schwimmt, Mama geht squashen, Papa hat Tennis gespielt!



Die B-Klasse – Der Familiensportler

Komfort, Flexibilität und Agilität für die ganze Familie. Erleben Sie die vielen Vorzüge des Familiensportlers hautnah in unseren Autohäusern in Schwabmünchen und Königsbrunn.

Neben der neuen B-Klasse halten wir für Sie natürlich auch eine umfangreiche Auswahl an »echten« Mercedes-Benz Jahreswagen und gepflegten Gebrauchtfahrzeugen bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Mercedes-Benz

Schäfer

Autohaus Schäfer GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Pkw Verkauf und Service
Gottlieb-Daimler-Str. 2, 86830 Schwabmünchen, Telefon 08232 95987-0
Messerschmitttring 2, 86343 Königsbrunn, Telefon 08231 96098-0
info@autohaus-schaefer.de, www.autohaus-schaefer.de

Asia Jariya Asia
店 商

**Asiatische Lebensmittel
und Geschenkartikel**

Schwabmünchen

Ferdinand Wagner Straße 20

Telefon 082 32 / 95 91 47

Fax 082 32 / 95 75 99

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Zum Titelbild

Wieder einmal allen Grund zur Freude hatten die Mehrkämpferinnen des TSV bei den Bayerischen Hallentitelkämpfen in München. Alice Draser holte den Titel in der Frauenkonkurrenz, bei der weiblichen A-Jugend hatte Annika Schönebeck die Nase vorne. Unser Bild zeigt sie mit ihrer Mannschaftskollegin Kathi Pfahler (re.). Gemeinsam mit Laura Hoffmann holten sie auch noch den Mannschaftstitel nach Schwabmünchen, so dass der TSV seinen Ruf als Mehrkampfhochburg in Bayern wieder einmal deutlich unterstreichen konnte.

Impressum:

Herausgeber:

TSV Schwabmünchen e.V.
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Erscheinen und Auflage:

4 mal jährlich 5.000 Exemplare

Gesamtredaktion, Satz, Anzeigen und Distribution:

HÜBENTHAL & WEIHER
Jahnstraße 44a • Schwabmünchen
Tel. 08232/903930 • Fax 903932

Produktion:

HÜBENTHAL & WEIHER
www.sportsflash.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

Der SportsFlash geht in sein elftes Jahr. Wer uns 1996 gesagt hätte, dass wir mit dieser Vereinszeitung so lange eng verbunden sind, hätte von uns wahrscheinlich ein entspanntes Lächeln geerntet. Doch der „Flash“, wie er mittlerweile liebevoll genannt wird, hat sich in der Schwabmünchner Bevölkerung etabliert. Man liest ihn gerne und die einzelnen Abteilungen im TSV haben erkannt, dass man sich im SportsFlash sehr gut darstellen kann. So haben wir keine Sorgen mit Blick auf die nächsten elf Jahre, da auch wir mit unserem Baby alt werden wollen.

Themenwechsel! Ich muss es an dieser Stelle einfach loswerden, auch wenn es sich immer um die gleiche Leier handelt. So fuhr ich neulich mit meiner Tochter zu einer Sportveranstaltung, an der sie mit ihrer Mannschaft teilnahm. Leider durfte ich wieder miterleben, wie ein Elternteil zwei unserer sehr engagierten Trainerinnen vor versammelter Mannschaft ins Achtung gestellt hat. Warum das hier nicht top organisiert ist und wer hier dafür verantwortlich wäre, hat er gefragt und das in ziemlich strengem Ton. Er fände das Unmöglich und überhaupt müsste man alles viel besser machen ...! Weitere Details möchte ich den Lesern hier ersparen. Ich bin der Meinung, dass man die ehrenamtlich mit hohem Engagement tätigen Mädchen nicht beschimpfen sollte, sondern sie von Seiten der Eltern unterstützt. Letztendlich sollten wir Eltern sogar ausgesprochen dankbar sein, dass sich immer noch junge Menschen bereit erklären, Verantwortung zu übernehmen. Wenn dann schon Kritik, dann bitte mit einem Lächeln und vielleicht zur Abwechslung auch einmal mit einer Anerkennung.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein erfolgreiches Sportjahr 2007, so dass der „Flash“ von zahlreichen Meisterschaften und spannenden Geschichten aus den Abteilungen berichten kann.

Ihr und Euer Reinhold Weiher



Schlank und vital in den Frühling

Leichter leben in Deutschland – das Erfolgsprogramm startet neu

Nutzen Sie unsere Kompetenz und unsere Erfahrung der letzten Jahre. Buchen Sie das Komplettpaket oder stellen Sie Ihr Programm mit unserer Beratung individuell zusammen.

Sie erhalten bei uns:

- Einkaufs- und Ernährungstipps
- viele Rezepte zum einfachen Nachkochen
- individuelle Ratschläge
- Körperfettmessungen
- Seminare in kleinen Gruppen

**JETZT
anmelden!**



Marita Breubeck, zertifizierte
Diät- und Ernährungsberaterin



www.die-alte-apotheke.de

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch! **SANITÄTSHAUS
MAILÄNDER**

Alte Apotheke

Fuggerstraße 37
86830 Schwabmünchen
Telefon: 08232/4809

Die „Turnrevolution“ ist jetzt da

Neues Wettkampfprogramm bringt viele neue Aufgaben mit sich

Nun ist es endlich so weit: Die „Turnrevolution“ ist da! Der Deutsche Turner-Bund hat mit dem Jahr 2007 ein neues Wettkampfprogramm und Wertungssystem im Gerätturnen auf die Beine gestellt und eingeführt, um wieder eine Einheitlichkeit in den Turnsport zu bringen.

Dies bedeutet nun anfangs auch für uns eine große Umstellung. In zahlreichen Lehrgängen, die allerdings noch nicht abgeschlossen sind, wurden die neuen Vorgaben des DTB erarbeitet und erklärt. Dabei ist vor allem ein großes Dankeschön an unsere Nicole auszusprechen, die sich als Kampfrichterwartin des Turngaus, als eine der Ersten mit den neuen Richtlinien beschäftigt hat, hierfür etliche Wochenenden opferte um Lehrgänge zu besuchen und ebenfalls auch selbst im Rahmen des Turngaus leitet.

Die bisher gültigen Pflichtübungen (A-Übungen), bei denen es sich um fest vorgeschriebene Übungen handelte und von den Mädchen bis 12 Jahre geturnt wurden, werden nun durch die so genannten P-Übungen P1-P10 ersetzt. Diese sind wie der Name schon vermuten lässt ebenfalls weiterhin Pflichtübungen, unterscheiden sich jedoch im Aufbau und teilweise auch Inhalt, völlig von



Sehr gefreut haben sich die Turner-Mädels über die neuen Trainingsanzüge. Eine großzügige Spende dazu erhielten wir vom Einrichtungshaus Bruckner, hierzu nochmals vielen Dank.

den alten Übungen. Die verschiedenen Stufen der P-Übungen sollen nun an den einzelnen Geräten Sprung, Barren, Balken und Boden noch mehr als früher aufeinander aufbauen und eine fortwährende turnerische Weiterentwicklung garantieren. Es ergeben sich jedoch nicht nur Änderungen im Pflicht-, sondern auch im bisherigen Kürprogramm (B-Übungen), das von den Mädchen ab 12 Jahren bestritten wurde.

Das neue Wettkampfprogramm heißt nun „Kür modifiziert“ (KM). Die bisherigen Kürübungen konnten von den Mädchen auf der Basis von festgelegten Pflichtelementen, die je nach Schwierigkeitsstufe vorgegeben waren und enthalten sein mussten, ihre Übung frei zusammenstellen. Grundlage für das neue System sind nun die Elemente des Code de Pointage. Dies ist eine internationale Liste von Elementen, in der diese je



Starthilfe am Schwebebalken

nach Schwierigkeit in verschiedenen Kategorien eingeteilt werden und danach ihre Wertigkeit bestimmt wird. Wird z.B. ein Element als A-Element eingestuft, erhält eine Turnerin für dessen korrekte Ausführung 0,1 Punkte. Somit ist nun eine noch individuellere Übungszusammenstellung möglich, da keine Pflichtelemente mehr vorgeschrieben sind.

Das neue Wettkampfprogramm beinhaltet jedoch ebenfalls ein neues Wertungssystem. Bisher konnte für eine Übung eine maximale Punktzahl von 10,0 erreicht werden. Dabei stand den Kampfrichtern ein Ausgangswert von 10,0 Punkten zur Verfügung, von denen sie Abzüge für Ausführung und Technikfehler machen konnten. Nun setzt sich die Endwertung aus zwei verschiedenen Teilwertungen zusammen: Die A-Note errechnet sich allein aus dem Schwierigkeitswert der gezeigten Übung. Für leichtere Elemente gibt es weniger, für schwerere Teile mehr Punkte. Die B-Note hingegen bewertet die Übungsausführung, Zusammenstellung und die künstlerische Darstellung. Dabei werden wieder von 10,0 Punkten ausgehend, die Abzüge gemacht. Am Schluss werden nun A- und B-Note zusammengezählt. Somit gibt es nun keine Höchstnote mehr, sondern die Wertungen sind nach oben hin offen, da es bei der A-Note keine obere Grenze gibt.



Der Nachwuchs bestens betreut

Somit sind nun die Trainer und auch Turnerinnen gefragt, die neuen Übungen zuerst neu zusammenzustellen bzw. zu erlernen und dies dann im Training umzusetzen, um auch in der kommenden Wettkampfsaison wieder eine sehenswerte Leistung bei den Wettkämpfen des Turngaus abliefern zu können.

Ehrenvorsitzende und besondere Übungsleiterin



Beim Jahresauftakt der Turnabteilung im TSV Schwabmünchen wurde Zitta Mailänder mit einer Urkunde zur Ehrenvorsitzenden ernannt, nachdem Sie bereits seit 40 Jahren Übungsleiterin und 30 Jahre als Abteilungsleiterin für den Verein tätig ist. TSV Vorstand Hans Nebauer überreichte ihr die Urkunde, verbunden mit Glückwünschen und Dank im Namen des gesamten TSV. Sie habe „große Spuren“ hinterlassen, indem sie ihre Fähigkeiten und guten Ideen – wenn es sein musste, auch gegen Widerstände – zum Wohle der Abteilung durchzusetzen verstand. Im Gegenzug dankte die Geehrte in herzlicher Art der neuen Abteilungsleiterin Angelika Kraus für die Bereitschaft, die Turnabteilung weiter zu führen und gab ihrer Freude Ausdruck, dass sie nun die lange Suche der Nachfolge glücklich gelöst sehe.

Der „Pluspunkt Gesundheit“ des Deutschen Turnerbundes ist eine Auszeichnung für besondere Gesundheitssport-Angebote im Verein, die festgelegte Qualitätskriterien erfüllen. Diese Anerkennung konnte Turnabteilungsleiterin Angelika Kraus (links) an die beiden qualifizierten Übungsleiterinnen Zitta Mailänder und Adelinde Kreuzer überreichen. Der präventive Gesundheitssport im TSV Schwabmünchen trägt schon seit längerer Zeit das Qualitätssiegel für ausgezeichnete Angebote und findet Unterstützung durch die Bundesärztekammer und die Krankenkassen.

**Auch schon in der
Bahnhofstrasse 18a gewesen?**



Harald Schieber

Drucktreff

Gestalten - Drucken - Beschriften

Tel. 08232-77 400 - info@drucktreff.de

*Helfende
Hände!*



gesundheit und wohlbefinden by zink

► Krankengymnastik ► Massagen ► Lymphdrainagen ► Ergotherapie

Jahnstraße 26 • 86830 Schwabmünchen • Tel. 08232/6753 • Physio-TeamZink@t-online.de



Sie leitet den Workshop: Zitta Hilf

Tanzworkshops

Tanzen, einmal anders - wer wünscht sich das nicht? Die meisten Tanzstudios bieten mittlerweile in ihrem Programm einen Streetdance- oder HipHop- Kurs an. Der TSV liegt hierbei voll im Trend, denn neben den heiß begehrten Video-Clip Workshops á la Justin Timberlake & Co. wird jetzt auch ein Workshop für Kreativen Tanz angeboten. Wer will, kann hierbei lernen, seinen individuellen Stil zu finden, um die eigenen Gefühle tanzend auszudrücken. Das wird den Teilnehmern nicht nur spielend leicht beigebracht, sondern wirkt auf sie auch sehr befreiend.

Nach dem Motto „Du bist was du tanzst“ ist es klar, dass Tanzen viel mehr sein kann, als das Erlernen von Bewegungen - nämlich ein Spiegel der eigenen Persönlichkeit.



Fasching der Vorschulkinder

Am Montag, den 12.02.07 war es endlich soweit. Die Vorschulkinder des TSV kamen alle maskiert in die Turnstunde. Toll verkleidet als Indianer, Cowboy, Piraten, Hase oder Leopard hatten die 5- bis 6-Jährigen richtig Spaß. Zu Musik und vielen Spielen wurde getanzt und gelacht. Auch die Übungsleiter Bernadette Knoll und Gudrun Ivenz durften bei allem Trubel dabei sein und freuten sich über die schönen Masken.



Die TSV-Garde blickt auf eine erfolgreiche Faschingssaison zurück

Menkingen ahoi!

Dieser Ruf begleitete die Menkinger Garde auch diese Saison wieder durch die 5. Jahreszeit.

Nach vier Monaten Konditionstraining begann im September das Tanztraining für unseren Faschingsauftritt mit dem Motto „Theater, Oper und Musical“. Zu den Klängen der Oper Carmen und der Musicals Chicago, Mamma Mia und Grease haben wir unsere Beine geschmissen, Schrittkombinationen und Aufstellungen einstudiert und natürlich viel Schweiß vergossen. Der Höhepunkt des Tanzes war am Ende der Darbietung der Cancan, der noch einmal unsere letzten Kraftreserven forderte. Eine erste Bewährungsprobe hatten wir dann am 11.11. beim Faschingsauftakt der Menkinger Narren, wo wir einen Teil unseres Tanzes sozusagen als Vorgeschmack auf unser Faschingsprogramm mit großem Erfolg vor Publikum präsentierten.

Einige von uns nahmen so enthusiastisch und diszipliniert am Training teil, dass sie sogar noch in Arbeitsklamotten erschienen, um auch wirklich nichts von der perfekt zusammengestellten und durchdachten Choreographie unserer Trainerin Steffi Hutzler zu verpassen. Mit viel Spaß, aber auch großer Anstrengung, stets gestreckten Beinen und Experimenten mit Hebefiguren blieb uns der ein oder andere Muskelkater nicht erspart.

Trainingswochenende

Anfang Januar legten wir noch ein intensives Trainingswochenende in Dinkelscherben ein, wo es uns gelang, das Rhythmusgefühl zu perfektionieren und uns in der Gruppe aufeinander einzuspielen. Auf lange, schweißtreibende Trainingseinheiten, bei welchen wir bestimmte Schrittkombinationen so lange wiederholen mussten, bis sie bei Jeder reibungslos abliefen, folgte schließlich gemeinsames Kochen und Essen. Außerdem lernten wir auch mal ganz andere Seiten unserer Mittänzerinnen kennen und natürlich kam am Abend der gemütliche Teil nicht zu kurz. Zusätzlich lockerte ein lustiges Fotoshooting das

Wochenende auf, dessen Ergebnisse auf unserer Homepage (www.menkinger-garde.de) begutachtet werden können.



Jetzt musste nur noch das Schminken und Aufkleben der Wimpern geübt werden, ansonsten waren wir bestens auf

den vor uns liegenden Fasching vorbereitet und freuten uns sehr auf unsere Auftritte. Darunter waren zum Beispiel der Feuerwehrball in Schwabmünchen, der Musikerball in Hiltenfingen, aber auch der Kinderball des TSV SMÜ und der KOBEA-Faschingsball. Außerdem waren wir wieder bei den drei Narrenabenden im Einsatz, bei den Faschingsumzügen in Untermühlhausen, Mering und Schwabmünchen und beim Nachtumzug in Ettlingen. Außerdem durften wir bei einer Veranstaltung der Augsburger Faschingsgesellschaft Hollaria im Schwabencenter auftreten und erhielten dort dann gleich eine Einladung in die Kongresshalle für die nächste Faschingssaison.

Alles in allem hatten wir wieder viel Spaß im Fasching und wir bitten interessierte Mädels ab 16 Jahren sich bei unserer Trainerin unter stefanie.hutzler@hotmail.de zu melden. Außerdem möchten zwei von uns eine Jugendgarde aufbauen, womit sie auch jüngeren Mädels im Alter von 13 bis 16 Jahren den Zugang zur Garde ermöglichen möchten. Das erste Treffen der Jugendgarde findet am Freitag, den 20.04. um 17 Uhr in der Grundschulhalle in Schwabmünchen statt. Falls ihr noch weitere Fragen habt, schickt ihr diese bitte einfach an danila.ferri@web.de. Also dann, ein dreifach donnerndes „Menkingen Ahoi!“ und bis zum nächsten Fasching!

Der Fasching lebt auf

Der schon fast totgesagte Fasching in unserer Stadt wurde durch die TSV-Aktionen Weiberfasching am glumpigen Donnerstag und Kinderball wieder belebt.

Der bereits nach zwei Tagen ausverkaufte Kinderball ist für alle Mäskler das Faschingereignis. Bei viel Musik, Spielen und Tanzen machten die Kinder begeistert mit. Die tollen Tanzgruppen des TSV einschließlich Garde wurden mit großen Augen bewundert. So war der Nachmittag am 28.01. nicht nur abwechslungsreich, sondern auch sehr anstrengend. Spitzenmäßig war diesmal die Kuchen- und Brotzeit-Versorgung, die zum erstenmal der TSV mit Abteilungsleiterin Geli Kraus und Team selber stellte.

Der Frauenfasching am glumpigen Donnerstag hat sich zum richtigen Magneten entwickelt. Schon am frühen Nachmittag füllte sich die Stadthalle, um bei Kaffee und Kuchen gemütlich die angesagten Attraktionen zu bestaunen. Ein kleines Schwätzchen, die vielen Einlagen bewundern, und

selbst aktiv ein Tänzchen zu wagen, so lässt es sich richtig feiern. Nicht nur der TSV war an den vielen Vorführungen beteiligt, auch die Singgoldies und der Frauenbund waren aktiv da-



Highlight beim Weiberfasching: Die Dream Boys

bei. Höhepunkte des Abends waren die TSV-Garde und Tanzgruppen, die kurzgewachsenen Kolperdinger und natürlich die Dreamboys aus dem Allgäu, die mit Spannung von allen erwartet wurden.

Fazit: es war die bestbesuchteste und stimmungsvollste Veranstaltung in diesem Fasching, wir werden bestimmt nächstes Jahr wieder dabei sein. Herzlichen Dank sagen möchte ich allen Helfern, die mit großem Einsatz zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Menkingen Ahoi!

Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark!

- Arzneimittel
- Naturarzneien
- Homöopathie
- Auslandsarzneien
- Tees und Heilkräuter
- Häusliche Pflegeartikel
- Verbandsmittel
- Kompressionsstrümpfe
- Kosmetika



- Pharmazeutische Betreuung für Diabetiker und Asthmatiker
- Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung
- Giftpflanzenberatung
- Verleih von Babywagen und Milchpumpen
- Reiseimpfberatung

**Ihre Diabetes
Schwerpunkt-Apotheke
in Schwabmünchen!**



SONNEN APOTHEKE

Mindelheimer Str. 6 • 86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 6490 • Fax (08232) 965322
E-Mail: Sonnen-Apotheke-Schwabmuenchen@web.de

Mit uns
kommen
Sie gut weg!

STARTOURS

Das Reisebüro der STADTZEITUNG

Schranenplatz 9 | Schwabmünchen
Telefon: 082 32/96 95-0
Telefax: 082 32/96 95-99



Urlaub



Reisen



Veranstaltungs-Tickets



Die Bahn

DB-Agentur
mit Komplettservice

DAS VIELSEITIGE SPEZIALISTENTEAM RUND UM'S DACH!



Dachdeckerei



Flachdachabdichtung



Zimmerei



Sanierung



Trockenbau



Profilblechbau



Dachhebesystem

Qualität auf allen Dächern!

DACHBAU®
KRAUS
GmbH

Siemensstraße 15 • 86830 Schwabmünchen
Telefon 08232/9666-0 • Telefax 08232/9666-20

Flachdach- u. Profilblechbau • Dachdeckerei • Zimmerei

Lange, lange ist es her ...

Mit Tobias Krüger wieder ein beim TSV ausgebildeter Dan-Träger

Fünf Jahre, seit der Trennung der Abteilung Taekwondo des TSV Schwabmünchen und der Privatschule Chon-Ji, sind es nun her, dass die Abteilung Taekwondo/Allkampf-Jitsu einen Danträger ausgebildet hat. Doch das ist jetzt, seit Samstag, den 09.12.2006, vorbei.

An diesem besagten Samstag im Dezember meisterte, im wahrsten Sinne des Wortes, Tobias Krüger seine Prüfung zum Schwarzgurt, den ersten Dan, in der Sportart Allkampf-Jitsu. Er trat damit vom fortgeschrittenen Farbgurtschülergrad in den Meisterrang über. Tobias schnupperte, vor gut sieben Jahren beim Selbstverteidigungslehrgang im Ferienprogramm der Stadt Schwabmünchen zum ersten mal die Allkampfluft, ehe er im Januar 2001 der TSV-Abteilung beitrug.

Der Weg vom Anfänger zum Fortgeschrittenen und weiter zum Meister, über die Farben Weiß, Gelb, Orange, Grün, Blau und Rot zu Schwarz (jeweils mit einer Zwischenprüfung z.B. gelborange, orange-grün usw.) ist weit, anstrengend und beschwerlich. Es erfordert Ausdauer und viel Durchhaltevermögen. So dauert die Ausbildung in der Regel gute fünf Jahre. Da ist es nicht verwunderlich, dass einige das Handtuch werfen.

Zielstrebig den Weg verfolgt

Doch das alles kam für Tobias nicht in Frage. Im Juni 2001 legte er die Prüfung zum Gelbgurt ab. Daran schlossen sich die Jahre harten Trainings an, welche Tobias aber sehr gut meisterte. Er arbeitete sehr hart an sich und gab nie auf. So ist es nicht verwunderlich, dass er sich im Schnitt alle sechs bis acht Monate einer weiteren Farbgurtprüfung stellte und unterzog. Im März 2005 absolvierte Tobias dann seine letzte Farbgurtprüfung. Nun schloss sich ein Jahr „Zwangspause“, welche zwingende Voraussetzung zur Prüfung zum Schwarzgurt ist, an, da der Dananwärter in seine neue sehr verantwortungsvolle Rolle hinein wachsen soll. Sinnbildlich von der Knospe zur Blüte und weiter zur vollendeten Frucht, reich an Farbe und Schönheit um bereit zu sein selbst wieder weitere Früchte hervor zu bringen. Sein Wissen weiter zu geben. Jetzt also war es endlich soweit, die Schwarzgurtprüfung stand an. Das Ziel war klar: Der erste Dan.

Keine Formsache

Wer aber glaubt so eine Schwarzgurtprüfung sei nur reine Formsache, der irrt sich gewaltig. So ahnte auch Tobias dass diese Prüfung kein Zuckerschlecken werden würde. Aber er war gewappnet,

hatte die Hinweise und Warnungen seines Trainers ernst genommen und sich in den letzten Monaten gründlich vorbereitet.

Nun war es also soweit. Um zwölf Uhr mittags trafen sich Tobias, sein Trainer und acht weitere seiner Allkämpfer/innen, welche sich die Prüfung nicht entgehen lassen wollten, um Tobias die gebührende, zumindest moralische, Unterstützung zu geben. Nach gut 45 Minuten Fahrzeit trafen alle in Jettingen, dem Geburtsort des Allkampf-Jitsu vor 38 Jahren, ein. Pünktlich um 14 Uhr begann dann die Prüfung.

Zunächst waren die Allkampf Kombinationen an der Reihe. Sie mussten alle ohne Pause vorgetragen werden. Im Anschluss waren die Allkampf Formen gefragt. Auch sie mussten ohne Pause gezeigt werden. Selbst der kleinste Laie konnte erkennen, dass diese beiden Pro-

grammpunkte sehr kraftraubend sind. Weiter ging es mit den Griffen aus dem Vorprogramm (Überprüfung der „alten“ bereits geprüften Techniken aus den Farbgurtgraden), immerhin waren dies 36 von 90 möglichen Griffen, Hebeln und Würfen. Welche dieser Techniken abgerufen werden, ist den Probanden vorher natürlich nicht bekannt.

Keine Pause

Kaum war dies geschafft, schlossen sich die Griffe zum Dangrad, weitere 15 Techniken, an. Geschafft!? Pause? Nein, wenn überhaupt, höchstens ein kurzer Verschnäuer. Denn schon musste sich gegen zehn frei und willkürlich vorgetragene Angriffe verteidigt werden. Aber jetzt, Pause?! Gar nicht daran zu denken. Schon gesellte sich ein weiterer Angreifer hinzu und Tobias musste sich jetzt mit gleich zwei angreifenden Gegnern „herumschlagen“ und sich zur Wehr



Eine der vielen geprüften Techniken: Abwehr eines Pistolen-Angriffs

setzen. Danach stand die Fallschule und das Abrollen auf dem Programm. Irgendwann musste doch das Ende endlich erreicht sein, oder? Ja, irgendwann schon, aber noch nicht.

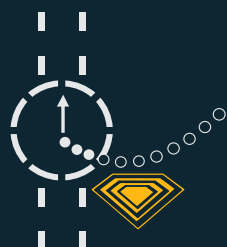
Den Abschluss der Prüfung bildete der Bruchtest. Und dieser folgt nun. Es galt zwei 3,5 cm starke und 40x40 cm große Bretter zu zerbrechen, welche obendrein auch noch völlig nass und schwer zu zertrümmern waren. Hierfür hatte sich Tobias einen gesprungenen Abwärtsfußtritt und einen Fauststoß überlegt. Also, auf zur Durchführung, Bretter samt „Bretthalter“ (diese waren weitere Prüflinge) aufgestellt und eingerichtet. Kurz noch ein kontrollierender Blick, Verneigung zum Prüfungsgremium und ... zwei kurze Kampfschreie mit gleichzeitigem lauten Bretterkrachen und ... entzwei, beide Bretter waren nur noch Feuerholz.

Endlich, für Tobias war das Prüfungsprogramm hiermit beendet. Noch einmal zu den Prüfern (Jakob Beck 10. Dan und Gründer des Allkampf-Jitsu, Ernst Sengotta 8. Dan und Friedrich Kosak 7. Dan und Präsident der Deutschen Allkampf Union). Bei dieser Verneigung konnte man Tobias ansehen, wie die Anspannungen jetzt förmlich von ihm abfiel. Er hatte ein gutes Gefühl. Das durfte er auch haben und es sollte ihn auch nicht täuschen. Er, Tobias wurde Zweiter, mit nur minimalem Punkteabstand zum Prüfungsbesten aber dafür mit umso mehr Abstand zu den weiteren Prüflingen.

Stolzer Trainer

So war, nach Überreichen der Dan Urkunde, nicht nur Tobias selbst sehr stolz, sondern auch seine mitgereisten Teamkollegen und ganz besonders Thomas, sein Trainer. Dieser hatte nun die Ehre, seinem Schüler das letzte Mal den neuen Gürtel, den Schwarzgurt, umzubinden und Tobias in der Riege der Meister begrüßen zu dürfen. Somit verfügt die Abteilung Taekwondo/Allkampf-Jitsu nun über vier Schwarzgurtträger und mit Florian Röhrich über einen weiteren Dan-Anwärter.





**UHREN SCHMUCK
KEPPELER**
86830 SCHWABMÜNCHEN
FUGGERSTR.4 - Tel.: (08232) 2700
Fax: (08232) 73894

Erleben Sie
Fernsehen ganz neu.
Erleben Sie Loewe.



LOEWE.

FERNSEH - HIFI - VIDEO - SATELLITENTECHNIK

Max Strack

Schwabmünchen • Jahnstraße 4 • Tel. 08232/90090

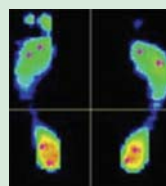


**Optiker
Hans Jauchmann**

Augenoptikermeister
Schulstraße 1
86830 Schwabmünchen
Tel.: 08232 / 72375

Fit in den Frühling mit der richtigen Ausrüstung!

Ob beim Running, Walking, oder Wanderschuh, wir lassen Sie beim Schuhkauf nicht allein! Wir helfen Ihnen, den richtigen Schuh für Ihren Sport zu finden! Gern führen wir bei Ihnen auch eine Laufschuhanalyse durch, um zu testen, welcher Schuh und welche Schuhform für Ihre Fuß am besten geeignet ist. Zusätzlich können alle Schuhe vor dem Kauf auf dem Laufband getestet werden.



Laufschuh/Walkingschuh Angebote:

Laufschuh asics GT 2120	€ 124,95
Laufschuh asics GT 2110 (Modell '06)	jetzt nur € 79,95
Laufschuh New Balance M 845	jetzt nur € 49,95
Walkingschuh Salomon Men Gore Tex	jetzt nur € 69,95

**SPORT
FASSE**

SCHWABMÜNCHEN • MINDELHEIMER STR. 9
TEL. 08232/907855 • FAX 08232/909158
www.sportfasser.de • sportfasser@aol.com

Ist der Knoten jetzt geplatzt?

TSV-Athleten überzeugen bei der Landkreismeisterschaft in Untermeitingen

Am ersten Märzwochenende fand die 1. Landkreismeisterschaft im Allkampf-Jitsu in Untermeitingen statt. Zu diesem Anlass reisten rund 100 Sportler aus sieben Vereinen an, darunter auch sieben Teilnehmer des TSV Schwabmünchen.

Die Vorbereitungen liefen bereits im Vorfeld auf Hochtouren. So wurden Sondertrainingseinheiten am Donnerstag und Samstag abgehalten, um endlich wieder auf Meisterschaften ganz vorne mitzumischen. Die Wettkampfgruppe mit Lydia Kruse, Michelle Gebbensleben, Stefanie Müller, Marina Baumgartner, Florian Röhrich, Benjamin Salger und Nicolas Bucher arbeitete seit Mitte Januar intensiv auf diese Meisterschaft hin. Spezielle Techniken aus dem Allkampf-Jitsu, aber auch die Kombinationen wurden intensiv geübt. Gleiches galt für die Kategorie Bruchtest, wo für jeden Teilnehmer eine spezielle Technik gesucht und an Handpratzen ständig verfeinert wurde. Man wollte die Wettkampf-Gegner nicht nur herausfordern sondern auch bezwingen.

Einzel und Team

Zunächst sollte es für alle auf einen Einzelstart hinauslaufen, bis Thomas Heiß 14 Tage vor der Meisterschaft auf die Idee kam, doch noch eine Mannschaft zu stellen. Coach Thomas entschied sich für Michelle, Lydia und Florian, wobei der dabei notwendige Showkampf von Michelle und Lydia absolviert werden sollte. Nun konnte die Meisterschaft kommen, alle waren bestens, vor allem durch Tobias Krüger, Florian Röhrich und Thomas Heiß, vorbereitet. Jetzt hieß es nur noch das Geübte und die Leistungen genau abzurufen.

Den Anfang machte Stefanie (Gelbgurt). Sie legte bei ihrer ersten Allkampfmeisterschaft eine ganz tolle Darbietung hin. Belohnt wurde sie dafür vom Punktrichter mit der Bronzemedaille. Ähnlich machte es Marina (Weißgurt). Auch für sie war es die erste Allkampfmeisterschaft. Sie musste in ihrer Gruppe gleich zu Beginn antreten und konnte richtig glänzen. Sie lag lange Zeit sogar auf Platz eins und wurde am Ende sehr gute Zweite.

Florian Röhrich perfekt

Als nächste kam der männliche Nachwuchs. Jetzt hieß es für Benjamin, Nicolas (beide Weißgut) und Florian (Orange-gurt) zu glänzen. Für Nicolas und Benjamin war es auch die erste Meisterschaft auf welcher sie starteten und auch sie meisterten ihre Sache ganz ordentlich und verfehlten einen Platz auf dem Po-



Lydias in Perfektion vorgetragener Fersendrehschlag beim Bruchtest

dest nur knapp. Anders bei Florian. Er hat doch schon einiges an Wettkampferfahrung im Allkampf, aber auch im Taekwondo. Mit seinem Trainingspartner Jens Kruse bot er eine perfekte Demonstration seines Könnens und erhielt am Ende die beste Wertung.

In den „offenen“ Klassen waren jetzt Michelle und Lydia an der Reihe. Beide mussten sich in den Kategorien Technik, Kombination und Bruchtest antreten, hinzu kam der zuvor erwähnte „Showkampf“. Für Michelle lief es leider nicht so optimal. Sie begann mit der Kombination und musste als zweite in dieser Klas-

se ins Rennen. Obwohl sie eine sehr gute Darbietung bot, welche an Kraft, Tempo und Ausdruck nichts zu wünschen übrig ließ, wurde sie leider doch unterbewertet, was auch die Zuschauer mit einem Raunen bekundeten. In den Techniken und beim Bruchtest zeigte sie sich dann doch etwas verunsichert und konnte so leider nicht ganz ihr wirklich großes Potenzial abrufen.

Als Letzte war Lydia dran. Soviel vorab, es sollte ihr Tag werden. Im Kombinationen-Part ließ sie sich nicht die Butter vom Brot nehmen und holte ganz souverän Gold. Als nächstes kam der Tech-



Michelle mit tollem Ap-Chaggi

nikbereich. Auch hier führte sie lange Zeit das Feld an, wurde aber dann durch zwei ganz hervorragende Darbietungen anderer Sportlerinnen, zur Bronzemedaille durchgereicht.

Sensationeller Bruchtest

Nun war der Bruchtest angesagt. Sie demonstrierte einen Fersendrehschlag. Lydia, selbst 160 cm groß, ließ das Brett von Thomas und Tobias in 180 cm Höhe halten, verneigte sich zu den Punktrichtern, nahm ihre Kampfstellung ein und schon konnte man das Brett zerbersten hören! Es ging alles so schnell, dass es selbst die erfahrenen Kampfrichter und den eigenen Trainer überraschte, denn mit einer so flott ausgeführten Technik hatte keiner gerechnet. Die mit Abstand beste Wertung und der große Applaus des Publikums waren Lydias Lohn.

Als letzte Kategorie war der Showkampf für den Mannschaftswettbewerb an der Reihe. Würde die Zweier-Darbietung von Techniken durch Michelle und Lydia ausreichen, um auch hier auf das Treppchen steigen zu können? Beide gaben noch einmal alles, ihr Siegeswille war ungebrochen. Doch was nützt der Wille alleine. Jetzt zeigte sich doch mehr oder weniger deutlich, dass zwei Wochen Vorbereitung für eine Showdarbietung zu wenig waren. Die gegnerischen Mannschaften waren in diesem Part meist zu stark. Doch unsere Mädels konnten immerhin letztendlich einen tollen achten Rang belegen. In der Gesamtwertung des Mannschafts-Wettkampfs gab es dann aufgrund der starken Einzelergebnisse einen ganz hervorragenden und entsprechend gefeierten zweiten Platz.

Stolze Trainer

Endlich ist der Knoten geplatzt. Das Endergebnis unserer Schwabmünchner Allkämpfer kann sich wirklich sehen lassen: Sieben Sportler/innen am Start und fünf ganz hervorragende Plätze auf dem Siegertreppchen. Zurecht sind die Trainer Tobias und Thomas mehr als nur stolz auf jeden einzelnen ihrer Schützlinge. Training, Fleiß und Schweiß der letzten Wochen hatten sich mehr als nur einmal auszahlt.

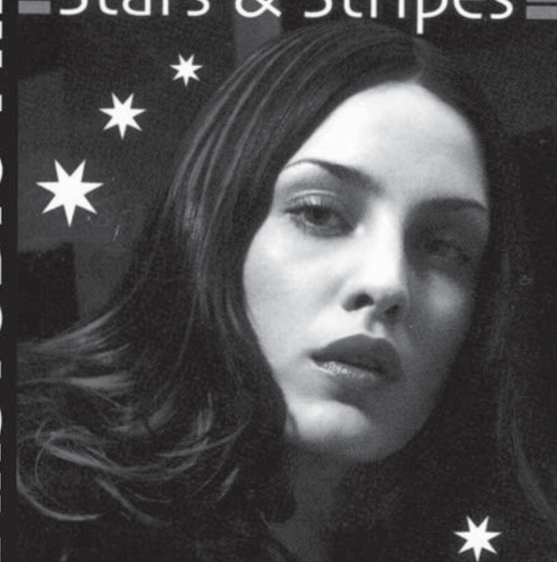


Das erfolgreiche TSV-Team bei den Landkreismeisterschaften in Untermeitingen

HAARSTUDIO FRIEDRICH

**SIGNALE
SETZEN**

Stars & Stripes



Perfekte Strähnen für
Ihren Auftritt.

Inh. Claudia Bucher Mindelheimer Str. 13 Schwabmünchen Tel. (08232) 2910



**"Wir nutzen unseren
Waschtag inzwischen
ganz anders!"**



Karl Göppel

- umweltbewusst!
- sorgfältig!
- kurze Lieferzeit!

Für Garderobe,
Lederbekleidung
und Teppiche.

Schwabmünchen Fuggerstr. 38
Telefon (08232) 4647

Geschäftlich und persönlich erfolgreicher sein!

Investieren Sie in
sich und Ihre Mitar-
beiter mit Training
und Coaching von
Hermann Müller.

Mehr Information:
www.mplusco.de

M+ CONSULTING
Hermann Müller

Mediation
Moderation
Training
Coaching



Im Frühjahr 2007:
**„Souverän sein“
trainieren**



Gut sehen,
gut hören,
gut fühlen.



Ihr Optiker
und Akustiker
Michael Großmann

Kaufbeurer Straße 4
86830 Schwabmünchen
Tel. 082 32/90 35 35
Fax 082 32/90 53 90
www.optiker-grossmann.de

**Kostenloser
Hör- und Sehtest**

TSV-Mehrkämpferinnen räumen wieder ab

Bei den Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften in München werden Vorjahreserfolge bestätigt

Nahtlos knüpften die Schwabmünchner TSV-Mehrkämpferinnen an die letzte sehr erfolgreiche Saison an. Von den Bayerischen Hallenmehrkampf-Meisterschaften die in der neu gestalteten von Linde-Halle in München ausgetragen wurden kehrten die Mädchen mit drei Gold- und einer Bronzemedaille zurück.

Den Anfang machte Alice Draser bei ihrem ersten Start in der Frauenklasse. Mit der schnellsten Hürdenzeit über die sechzig Meter in 8,85 Sekunden legte sie den Grundstock für ihren Mehrkampftitel. Im Hochsprung überquerte sie 1,63m und verteidigte ihre Führung. Der Kugelstoß verlief mit einer Weite von 9,37m nicht ganz zufrieden stellend. Nach drei Disziplinen waren die ersten Drei nur durch 24 Punkte von einander getrennt. Im Weitsprung landete die Schwabmünchnerin bei ausgezeichneten 5,51m. Nur Katharina Schreck vom TS Herzogenaurach sprang weiter und setzte sich mit 5,79m an die Spitze.

Der abschließende 800m-Lauf musste nun die Entscheidung bringen. Alice Draser hatte nun die nicht leichte Aufgabe, genau 100 Punkte aufholen zu müssen. In Sekunden umgerechnet bedeutete dies etwa sieben Sekunden schneller zu sein als die Konkurrentin. Hoch motiviert und mit dem festen Willen nochmals alles aus ihrem Körper herauszuholen ging Alice in dieses Rennen. In persönlicher Bestzeit (2:30,28 Min.) kam sie ins Ziel und gewann mit 22 Punkten Vorsprung den Bayerischen Titel bei den Frauen.

A-Jugend überzeugt

Die weibliche A-Jugend war mit Annika Schönebeck, Geburtstagskind Kathi



Stellte mit 11,20m eine neue persönliche Bestleistung auf: Annika Schönebeck

Pfahler und Laura Hoffmann angetreten. Schon nach dem Hürdenlauf war klar, dass der Mannschaftstitel nur über den TSV Schwabmünchen vergeben werden würde. Mit 9,21 Sekunden lief Annika Schönebeck eine persönliche Bestzeit. Kathi (9,66 Sekunden) und Laura (9,54 Sekunden) liefen keine überragenden aber ordentliche Zeiten.

Der Hochsprung entwickelte sich zu einem Marathon-Unternehmen. Bedingt durch ein großes Teilnehmerfeld musste auf zwei Anlagen gesprungen werden. Da gleichzeitig auch die Sprintläufe der anderen Wettkämpfe durchgeführt wurden, wurde der Hochsprung ständig unterbrochen. So warteten die Schwabmünchnerinnen als gute Hochspringerinnen anderthalb Stunden auf ihren ersten Wettkampfsprung. Annika Schönebeck und Kathi Pfahler blieben mit jeweils 1,64 m etwas unter ihren Möglichkeiten.

Mit etwas Wut im Bauch ging das Schwabmünchner Trio in den Kugelstoßwettbewerb. Diese Tatsache und ein Training mit Videoanalyse in der letzten Trainingseinheit brachten die erhofften Weiten. Annika übertraf mit 11,20m erstmals die 11-Meter-Marke und Kathi Pfahler stieß mit 10,22m ebenfalls persönliche Bestleistung. Laura Hoffmann kam mit 9,26m in die Wertung. Der Weitsprung brachte dann die Entscheidung. Mit persönlicher Bestweite von 5,46m setzte sich Annika klar an die Spitze und hatte somit als stärkste 800m-Läuferin im Feld nichts mehr zu befürchten. Kathi Pfahler mit 5,17m und Laura Hoffmann mit 5,15m erzielten gute Leistungen.

Damit war die Mannschaft nicht mehr von der Spitze zu verdrängen. Spannend war nur noch die Frage ob Kathi Pfahler ihren dritten Platz in der Einzelwertung würde verteidigen können und welche Punktzahl die Mannschaft erreichen würde. Hier hatte der Coach 10101 Punkte für einen gemeinsamen Pizzeria-Besuch ausgelobt. Alles klappte bestens: Annika gewann mit hervorragenden 3728 Punkten den Titel. Kathi verteidigte souverän ihre Bronzemedaille, die Mannschaft erzielte 10174 Punkte und der Coach muss sein Sparschwein plündern.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Trainingsarbeit sich gelohnt hat und dass die Schwabmünchner Leichtathleten voll Zuversicht die Freiluftsaison anpacken können.



Zurecht mit einem strahlenden Lächeln: Laura Hoffmann



**GRABMALE
UNSERER ZEIT**

Seit 01.02.2007 finden Sie uns auf dem neuen Firmengelände in der Franz-Kleinhans-Straße 11 im Gewerbegebiet Ost an der Taubentalstraße.

Steinmetz
WEIHER
Schwabmünchen

www.steinmetz-weier.de

Familienbetrieb seit 1871

86830 Schwabmünchen ♦ Franz-Kleinhans-Straße 11
Telefon 08232/950340 ♦ Telefax 08232/950341
Frank Weiher ♦ Steinmetzmeister



Aquafitness jetzt mit Zertifikat

TSV erhält das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ - Noch Plätze frei

Seit 2005 wird das Zertifikat „Gesund und fit im Wasser“ vom Deutschen Sportbund offiziell anerkannt und in das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ aufgenommen. Schwimmvereine und -abteilungen haben die Möglichkeit, diese Auszeichnung für besonders gesundheitsfördernde Sportprogramme zu erhalten.

Der Aqua-Fitness-Kurs des TSV Schwabmünchen wurde nun als gesundheitsorientiertes Angebot anerkannt und vom Deutschen Sportbund in Zusammenarbeit mit der Bundesärztekammer mit diesem Siegel ausgezeichnet. Übungsleiterin Gesa Schubert führt entsprechende Kurse seit Januar 2004 im Schulschwimmbad von Untermeitingen durch. Sie zeichnen sich durch unterschiedliche Formen der Gymnastik, den Einsatz verschiedenster Geräte und begeisternder Musik aus. Zusammen mit spielerischen Elementen ergibt sich eine sportliche Betätigung, die Spaß macht, zur Aktivität im Alltag anregt und den Körper fit hält.

Zertifizierte Kurse werden durch die Krankenkassen bezuschusst, Teilnehmern wird deshalb ein Teil ihrer Teilnahmegebühr von ihrer Kasse erstattet.



Stolz präsentieren sie das verliehene Zertifikat: TSV-Chef Hans Nebauer, Übungsleiterin Gesa Schubert und Schwimm-Abteilungsleiter Mario Brückner.

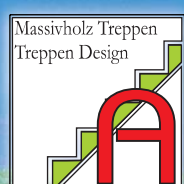
Es wird darum insbesondere Wert auf die vorbeugende Wirkung gelegt: Aqua-Fitness verbessert die Leistungsfähigkeit des Herz-Kreislauf-Systems, unterstützt den Aufbau und Erhalt von Muskelkraft und verbessert Beweglichkeit und Koordination. Es ist gelenkschonend, effektiv und für Personen jeden Alters und jeder Fitness-Stufe leicht zu erlernen. Kein anderes Programm sichert so viele Vorteile ohne negative Nebeneffekte. Darum zählen Bewegungen im Wasser zu den vorbeugend-medizinisch wertvollsten Sportarten überhaupt. Interessenten können im laufenden Kurs in Untermeitingen Montags von 20 bis 21 Uhr eine Probestunde nehmen oder in den Sommermonaten im Freibad am offenen Vormittags-Programm teilnehmen.

Des Weiteren wird der TSV nach den Pfingstferien einige Schnupperkurse in Untermeitingen anbieten. Geplant sind ein Wassergymnastiktreff für Senioren, ein Aquajogging-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene sowie ein Kraultechnikkurs für Anfänger und Fortgeschrittene. Möglich ist auch ein Rücken-Fit-Kurs, der die rückenfreundlichen Varianten der Schwimmtechniken zeigt und mit funktionellen Übungen zur Muskelkräftigung bei Rückenproblemen hilft.

Das Angebot wird sich an der Nachfrage orientieren. Interessenten melden sich bitte direkt bei Gesa Schubert unter 08195/931895.

**Der Baum,
ein Begriff
der Natur.**

Ammann, der Begriff bei Naturholztreppen.



Ammann Treppen
Für mehr Lebensqualität

Industriegebiet Nord • Robert-Bosch-Straße 2 • 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/80920-0 • Fax 08232/80920-50



Reisebüro und Omnibusunternehmen

Fuggerstraße 54, 86830 Schwabmünchen
Tel. 0 82 32 - 40 93, e-mail: info@stuhler.de
www.stuhler.de



Die Weichen sind alle gestellt

Handballjugend geht mit 12 Teams in die neue Saison

Während die Saison noch auf Hochtouren läuft, beginnt bereit in den ersten Wochen eines neuen Jahres für die Jugendleiter der Handballabteilung die oft schwierige Weichenstellung für die mit dem Jahrgangswchsel rund um Ostern beginnende neue Spielzeit.

Welche Mannschaften können gemeldet werden, wer spielt in welchem Team und vor allem die zahlreich notwendigen und manchmal noch offenen Trainerposten bedeuteten auch in diesem Jahr für Christine Flittner und Kay Galinsky doch einige Überstunden und vielleicht auch graue Haare. Letztlich lief dann aber alles doch recht reibungslos und mit dem Ergebnis können alle Beteiligten wohl mehr als zufrieden sein. Mit alleine 12 Jugendmannschaften ist der Trainings- und Terminkalender der Handballabteilung wieder packevoll und auch die Zahl der Trainer und Betreuer im Jugendbereich geht wieder einmal knapp an die 30 Personen!



Meistertrainer der C1-Jugend und Jugendleiter im männlichen Bereich: Kay Galinsky

Männliche Jugend komplett

Nach einem Jahr Pause ist die Lücke bei der männlichen A-Jugend wieder geschlossen und der männliche Jugendbereich somit wieder durchgehend besetzt. Malte Knoke hat den größten Teil seiner B-Jugend mit in die neue „A“ genommen und mit den in diesem Jahr im Männerbereich aktiven 18-jährigen ergänzt. Damit hat er eine recht schlagkräftige und motivierte Truppe beisammen, die sich die Qualifikation für die Landesliga zum Ziel gesetzt hat. Als Co-Trainer konnte Malte Herren-Shooter Lars Lammich gewinnen, sicher eine interessante Ergänzung zum doch eher extrovertierten und impulsiven Trainer.



Trainer, Ansprechpartner, Vorbild – Peter Michejew wird auch in der kommenden Saison im D-Jugendbereich trainieren.

Mit 15 Feldspielern und zwei Torhütern geht die fast vollkommen neu formierte B-Jugend an den Start, deren Gesicht in erster Linie von den aus der C-Jugend aufgerückten Spielern geprägt ist. Die körperlich starken BOL-Meister wie Arne Salesch, Andreas Gerlich oder Dennis Galinsky sollten auch in der B-Jugend in der Lage sein, einiges zu bewegen, wobei in dieser Altersklasse ein deutlich anderer Wind weht wie bei den C-Jugendlichen. Gecoacht wird die sehr motivierte Mannschaft in der kommenden Saison vom erfahrenen Trainergespann Holger Hübenthal und Thomas Hutzler, die heute vormittag erstmals mit ihrer neuen Mannschaft trainiert haben und dabei durchaus sehr gute Eindrücke mitnehmen konnten.

C-Jugend Meistercoach Kay Galinsky bleibt seiner Altersklasse erhalten und plant dort eine ähnlich erfolgreiche Aufbauarbeit wie mit seiner Mannschaft der letzten beiden Jahre, die nun in die B-Jugend gewechselt ist. Offensive Abwehr und schnelles Gegenstoßspiel sind für die verbleibenden C-Jugendlichen um Tobi Salesch und Johannes Maywald ebenso kein Fremdwort wie für die aus der D-Jugend kommenden Spieler. So bieten sich dem engagierten Coach durchaus hoffnungsvolle Möglichkeiten seine gute Arbeit auch mit den „neuen“ Jungs weiter zu führen.

Für die männliche D-Jugend zeichnen auch in der kommenden Saison die beiden „Pezis“ (Michejew und Bürgle) verantwortlich. Das Gespann wird von Andi Müller ergänzt, der seine ersten Erfahrungen im Trainergeschäft sammelt und mit seiner positiven und engagierten Art sicher am richtigen Fleck ist. Die drei

Trainer werden die große Zahl an D-Jugendlichen wie schon im Vorjahr in zwei Mannschaften aufteilen, um allen Jungs Spielmöglichkeiten zu eröffnen. Gerade von der D1 mit zahlreichen talentierten Spielern darf man hierbei einiges erwarten, wenn auch fast alle Jungs körperlich noch nicht so stark sind.

In der E-Jugend wird mit Manuel Reinisch ein sehr engagierter junger Trainer aus beruflichen Gründen leider eine Pause einlegen. Für ihn rückt Christoph „Bofer“ Pfänder ins Team mit Andi Lerch, um die nicht immer ganz einfache Arbeit fortzusetzen. Die Schwierigkeiten ergeben sich dabei nicht etwa aus problematischen Spielern, sondern einfach aus der unheimlich großen Zahl von handballbegeisterten Kids, die auf der dann doch recht knappen Fläche einer halben Handballhalle kaum noch zu bewältigen ist. Dies ist aber eher ein Luxusproblem und wird sicher auch bewältigt werden.

Weibliche Jugend „zweigeteilt“

Fast so etwas wie eine zweigeteilte Situation ergibt sich im weiblichen Jugendlager, das in diesem Jahr ohne B-Jugend auskommen muss. Nachdem der Kader einfach zu knapp wurde, hat sich Trainerin Claudia Weiher entschlossen, mit ihrer kompletten Mannschaft in die A-Jugend zu wechseln. Hier findet nun in einem großen Kooperationsprojekt das A-Jugendtraining mit voraussichtlich zwei Mannschaften und Neuaufbau des Damenbereichs unter dem Trainerquartett Claudia Weiher, Sandra Weißenhorn, Ingo Mayer und Manfred Wildegger statt. Sicher eine große Aufgabe, vor der sich die erfahrenen und hoch qualifizierten Trainer aber sicher nicht scheuen und diese in den kommenden Wochen und Monaten mit Vollampf angehen.

Unter diesem „Großprojekt“ geht es dann erst mit der weiblichen C-Jugend weiter, die nach einer sehr guten BOL-Saison fast unverändert zusammenbleiben kann und außerdem durch einige Talente aus der D-Jugend verstärkt wird. Aufgrund des großen Kaders wird die weibliche C-Jugend erstmals zwei Teams ins Rennen schicken. Für die



Susi Schwaake – die hoch engagierte Trainerin der weiblichen D-Jugend ist ohne Frage ein Glücksfall für die Handballabteilung.

C1 konnte neben Angelika Hübenthal Sybille Jendrzey für einen Trainerposten gewonnen werden, die C2 wird von Jugendleiterin Christine Flittner gecoacht.

Die weibliche D-Jugend steht nach einer ausgesprochen erfolgreichen Saison mit einem zweiten Platz in der BOL vor einem Neuaufbau. Susi Schwaake, Yvonne Siller und evtl. auch Helga Radloff werden sicher ebenso engagiert zur Sache gehen, wie mit ihrer alten Mannschaft. Man muss gerade vor den Jugendtrainern in diesem Bereich absolut den Hut ziehen, die manchmal doch schweren Herzens „ihre“ Mannschaften in die älteren Jahrgangsstufen ziehen lassen und alljährlich aus ihrer Sicht „von neuem“ die Aufbauarbeit beginnen.

Im Minibereich haben Sabine Bürgle, Sophie Weigelt und Franzi Weizenegger inzwischen alleine das Kommando. Die drei bei den Kids äußerst beliebten und engagierten Übungsleiter sind aus der Jugendarbeit inzwischen nicht mehr wegzudenken und werden sicher auch im kommenden Jahr die Jüngsten im Handball-Lager begeistern können.



Spieler der ersten Mannschaft, hier Andi Lerch, als Jugendtrainer, ein entscheidender Baustein in der erfolgreichen Nachwuchsarbeit der Handballabteilung.

Erfolg braucht gute Teamplayer!



Das gilt ganz besonders, wenn es um Ihre persönliche Vorsorge geht. Bei mir, Ihrem Allianz Fachmann, werden Sie zu allen Versicherungsfragen umfassend und in aller Ruhe beraten. Setzen wir uns doch einmal zusammen...

Hoffentlich Allianz versichert.

Hans Becht

Generalvertretung

Luitpoldstraße 2 • 86830 Schwabmünchen

Telefon: 08232/4048 • Fax: 08232/74114

email: becht.hans@allianz.de

Allianz 



AUTOHAUS BUNZ

Augsburger Str. 54
86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 9940-0

**BUNZ: Auf unsere vier Buchstaben
können sie sich verlassen !**



FAHRSCHULE Rödl

Dort, wo fahren lernen Spaß macht!

- Kompetent
- Freundlich
- Lernen in familiärer Atmosphäre
- Individuelles Fragebogentraining
- Wir sind immer für Sie da!



Inh. Walter Socher Vogteistr. 3 86830 Schwabmünchen

Telefon: 0 82 32 - 90 31 12 Fax: 0 82 32 - 968 59 76

Viel los im Judolager

Wettkampferfolge und tolles Rahmenprogramm

Im vergangenen Jahr fand in der Judoabteilung neben dem Training auch so manch andere Aktivität statt. So waren wieder viele Judokas auf den verschiedensten Wettkämpfen und konnten etliche Titel und hervorragende Platzierungen erreichen.

Ausflug in das Allgäu

Im Sommer fuhren 28 Kinder mit fünf Betreuern in das Allgäu auf eine Berghütte. Klar, dass ein Judotraininglager auf einer Berghütte etwas anderes ist, als ein Training in der Halle, aber bestimmt genauso anstrengend.

Tolles Sommerfest

Im Sommer veranstaltete die Judoabteilung ein Sommerfest für alle Kinder und Erwachsenen, sowie deren Familien. Bei den unterschiedlichsten Spielen hatte so jeder seinen Spaß und auch das Kulinarische kam nicht zu kurz.

Prüfung für die Jüngsten

Im Herbst hatte die Trainerin Renate Mayr eine Idee und setzte sie gleich in die Tat um. Da im Judo die erste Gürtelprüfung erst mit sieben Jahren abgelegt werden darf, aber viele Kinder bereits mit fünf Jahren mit Judo beginnen, schrieb sie eine eigene Prüfungsordnung für die Abteilung, nähte Abzeichen und konnte den vereinseigenen Prüfer überreden

eine vereinsinterne Prüfung abzuhalten. Zwölf der jüngsten Judokas nahmen daran teil und bestanden mit Bravour. Stolz tragen diese Judokinder jetzt ihre Abzeichen auf dem Gürtel.

Turniererfolge in Memmingen

Die etwas größeren Kinder nahmen wieder sehr erfolgreich an dem alljährlichen Randoriturnier in Memmingen teil und alle 16 Teilnehmer konnten sich unter den besten 10 platzieren. Das zeigt wieder einmal mehr wie intensiv das Nachwuchstraining in der Schwabmünchner Judoabteilung betrieben wird. Ein Erfolg mehr auf den die Judotrainer mit Recht stolz sein können.

Weihnachtsfeier

Zum Jahresende fand auch in diesem Jahr wieder die Weihnachtsfeier für die Judokinder statt. An diesem Tag sind alle Kinder aus allen Trainingsgruppen zusammen und führen ihren Eltern und Geschwistern all ihr Können vor. Und nicht selten gelingt gerade an diesem Tag so manches, was bisher noch nicht so gut klappte. Ob das die Anwesenheit der vielen Gäste oder die des Nikolaus war konnte nicht geklärt werden. So ist das Jahr 2006 mit vielen Aktionen zu Ende gegangen und wir Trainer blicken mit viel Freude auf das Neue Jahr zusammen mit unseren Judoschülern.



Bergankunft beim Sommerausflug ins Allgäu der Judoabteilung



Sehr erfolgreich präsentierte sich der Judonachwuchs des TSV beim traditionellen Randorit-Turnier in Memmingen.

Kim macht Kinder stark

Bundesweite Aktion des DJB mit Disney Channel

Bei der bundesweiten Aktion vom Disney Channel und dem Deutschen Judo-Bund (DJB) heißt es für alle Teilnehmer: Ab auf die Matte!

Bei den Kim Possible Judo-Wochen zwischen dem 20. April und dem 21. Mai 2007 kommt Agentenstimmung in die Übungsräume der Judoabteilung des TSV Schwabmünchen. Im Rahmen der Initiative „Kim macht stark!“ können Kinder zwischen sechs und 15 Jahren kostenfrei in den teilnehmenden Judo-Vereinen trainieren und sich zu Nachwuchs-Judoka ausbilden lassen.

Kim Possible-Agententraining

Eigentlich ist Kim Possible, Heldin der gleichnamigen Fernsehserie, ein ganz normales Mädchen – abgesehen von ihrem etwas ausgefallenen Hobby: Neben Cheerleader-Training und Hausaufgaben, rettet sie zusammen mit ihren Freunden Ron, Rufus und Wade die Welt vor Bösewichten und ihren düsteren Machenschaften. Sportlich, selbstbewusst und stets im Dienst für die gute Sache, ist sie ein Vorbild für ihre jungen Fans und Patin der Akti-

on Kim macht stark! Die Teilnehmer der Kim Possible Judo-Wochen lernen Judo als Gruppensportart mit hohem Spaßfaktor kennen: Denn mit Judo werden die Kinder nicht nur fit wie ihre Serienheldin, sondern lernen auch, sich ebenso mutig zu behaupten. Und das gibt eine Extraportion Selbstbewusstsein!



Das erste Training findet am Freitag 20. April von 17.00–18.30 Uhr im Judo- und Turnraum der Leonhard Wagner Schulen statt. Selbstverständlich ist jedes teilnehmende Nichtvereinsmitglied über den DJB unfall- und haftpflichtversichert.

Tolle Gewinnchancen

Mitmachen wird belohnt! Alle Teilnehmer, die ihr Agententraining während der Kim Possible Judo-Wochen erfolgreich absolvieren, können an einem Gewinnspiel teilnehmen. Weitere Informationen finden sie ab 26. März unter www.kimmachtstark.de.

Ihre Partner in Rechtsangelegenheiten

KANZLEI

**OSTERRIED
STRUCKMANN-FRIEDEL
ROSENBAUM**

RECHTSANWÄLTE

**Rechtsanwalt
Maximilian Osterried**
Mietrecht und
Arbeitsrecht

**Rechtsanwältin
Uta Struckmann-Friedel**
Fachanwältin
für Familienrecht

**Rechtsanwältin
Anja Rosenbaum**
Fachanwältin
für Verkehrsrecht

86830 Schwabmünchen • Luitpoldstraße 12
Tel. 08232 / 9594467 • Fax 08232 / 9594469



12 Jahre



blackOut
SPORTS & SHOES
SCHWABMÜNCHEN

black out sports & shoes, luitpoldstr. 11, 86830 schwabmünchen
internet: www.blackout-sports.de, e-mail: info@blackout-sports.de
tel.: 08232-96 32 15, fax: 08232-96 32 14

Sport total auf zwei Stockwerken und 240m²



Erdgeschoss : Fashionwear, Bikinis, Schwimmanzüge, Freizeit-Wakeboardshorts, Sonnenbrillen, Sportschuhe, Skaterschuhe, Snikers (Puma, Vans, Onitsuka-Tiger, K-Swiss, adidas ...), Dartsport, Sportbekleidung, Cap's, Taschen, Eastpak und DaKine Rucksäcke, Gürtel, Geldbörsen, u.v.m.

Untergeschoss: In-Line-Skates-Abteilung, Skateboardabteilung, Bergschuhe, Walkingschuhe, Walkingstöcke, Joggingabteilung, Tischtennis & Schwimmbrillen, Badminton, Freizeittiefel, Kinderschuhabteilung, Kindersportbekleidung, Fitnessabteilung, Regenartikel, Snowboards, Schutzausrüstung, Sweater und Sweatjacken für Herren, u.v.m.

blackOut Service und Beratung garantiert!

Der Winter ist noch nicht ganz weg, schon steht die Frühjahrs- und Sommersaison vor der Tür. Im blackOut- sports&shoes hat sie im Erd- und Untergeschoß bereits Einzug gehalten. Aber für Winterfans sind im Erdgeschoß noch genügend reduzierte Artikel vorrätig.

Wie jedes Jahr hat das Team von blackOut den Fashion-Store komplett neu gestaltet und hält tolle Angebote bereit. Ob Einsteiger, ob Profi- oder Freizeitsportler, bei blackOut

finden Sie immer die richtige Ausrüstung, sei es für In-Linen, Skateboarden, Snowboarden, Freizeit, Disco oder für Sportarten wie Joggen, Handball, Fußball, Walking, Aerobic und Fitness. Auch die Auswahl im Bereich Funktions-, Sport-, Freizeit-, Bade- und Lifestyle-Mode ist grenzenlos.

Parkplätze stehen immer hinter dem Haus zur Verfügung. Wenn es bei uns mal etwas länger dauert, bietet das Team eine PSP-Playstation von Sony für die Kids und einen Espresso für die „großen Kunden“. Das blackOut hält für seine Kunden immer viele reduzierte Angebote bereit und das Team freut sich darauf, auch Sie ausführlich und individuell beraten zu dürfen.

BADMINTON			
Ansprechpartner: Roger Jordan, Tel. 08232/957120 LWS Sporthalle / Ost			
Montag	17:45 - 20:00	Jugend (ab 8 Jahre)	Jürgen Euba/Stefan Knoller
Donnerstag	20:00 - 22:00	Erwachsene	Jürgen Euba/Stefan Knoller
Freitag	20:00 - 22:00	Erwachsene / Jugend	Stefan Knoller

BILLARD			
Ansprechpartner: David Werner, Tel. 08232/950481 • Billardheim 08232/903236 Billardheim des TSV Schwabmünchen, Augsburgsberger Straße			
Mittwoch	ab 19:00 Uhr	Erwachsene	
Freitag	ab 15:00 Uhr	Jugendliche u. Schüler	
	ab 19:00 Uhr	Ranglistenturnier (14-täg.)	

BOGENSCHÜTZEN			
Ansprechpartner: Nino Giunta, Tel. 08232/4997 • Günter Salger, Tel. 08232/5635 Sommer: Mai - August: Bogenschützenplatz Winter: ab September - April: Jahnhalle TSV-Schwabmünchen			
Sommer			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	16:00 - 17:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	17:30 - 19:30	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Winter:			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	19:30 - 22:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	13:30 - 15:00	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	15:00 - 17:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Sonntag	10:00 - 13:00	Liga-Training	N. Giunta

FUSSBALL			
Ansprechpartner: Werner Bäumel, Tel. 08232/79266 • Gabi Böhm, Tel. 08232/994826 Inge Rucht, Tel. 08232/909756			
Montag	17:00 - 18:15	F2 - Jugend	Schneider
	17:30 - 19:00	E1 - Jugend	Bitter/Heindl
	17:30 - 19:00	E2 - Jugend	Bitter/Heindl
Dienstag	18:00 - 20:00	C1 - Jugend	Wagner/Novak
	18:00 - 20:00	C2 - Jugend	Karakaya
	18:00 - 20:00	D1 - Jugend	Hieber/Hof
	18:00 - 20:00	D2 - Jugend	Fünfer/Eckmann
	18:15 - 19:30	F1 - Jugend	Bäumel
	19:00 - 20:30	B - Jugend	Sillner/Ott
	19:00 - 20:30	1. und 2. Mannschaft	Köhler/Brandm./Henneberg
Mittwoch	17:00 - 18:15	F2 - Jugend	Schneider
	18:15 - 19:30	E1 - Jugend	Bitter/Heindl
	17:30 - 19:00	E2 - Jugend	Bitter/Heindl
	19:00 - 20:30	A - Jugend	Zerbe/Marz
Donnerstag	18:00 - 20:00	C1 - Jugend	Wagner/Karakaya/Novak
	18:00 - 20:00	C2 - Jugend	Karakaya
	18:00 - 20:00	D1 - Jugend	Hieber/Hof
	18:00 - 20:00	D2 - Jugend	Fünfer/Eckmann
	18:15 - 19:30	F1 - Jugend	Bäumel
Freitag	19:00 - 20:30	1. und 2. Mannschaft	Köhler/Brandm./Henneberg
	16:30 - 18:00	G - Jugend	Böhm/Misenhard
	19:00 - 20:30	B - Jugend	Sillner/Ott
	19:00 - 20:30	A - Jugend	Zerbe/Marz

JUDO			
Ansprechpartner: Paul Maier, Tel. 08232/5136 • LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß			
Montag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15
Mittwoch	17:00 - 18:30	Anfänger	5 - 7
	18:30 - 20:00	Anfänger	8 - 13
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15
Freitag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15
	20:00 - 21:30	Erwachsene	Baur Gerhard

HANDBALL				
Ansprechpartner: Lars Oberbeck, Tel. 08232/903607 • LWS Sporthalle West u. Ost, Grundschule und Schwabstadl				
Montag	20:00 - 21:45	A-Jugend (männl.) Jg. 89/90	Grundschule	M. Knoke / L. Lammich
Dienstag	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 91/92	Grundschule	H. Hübenthal / Th. Hutzler
	18:30 - 20:00	C-Jugend (männl.) Jg. 93/94	Grundschule	K. Galinsky
	20:00 - 21:45	Herren I / Herren II	Grundschule	H. Hübenthal / U. Mayer
Mittwoch	20:00 - 21:45	Damen I / Damen II	LWS	S. Weißenhorn / M. Wildegger
	17:00 - 18:30	D-Jugend (weibl.) Jg. 94/95	LWS	S. Schwake / Y. Siller
	17:00 - 18:30	E-Jugend Jg. 97-99	LWS	A. Lerch / C. Pfänder
	18:30 - 20:00	C-Jugend (weibl.) Jg. 93/94	LWS	A. Hübenthal / C. Flittner
	18:30 - 20:00	D-Jugend (männl.) Jg. 95/96	Grundschule	P. Michejew / P. Bürgle
	20:00 - 21:45	A-Jugend (weibl.) Jg. 89-92	Grundschule	C. Weiher
	20:15 - 21:45	Herren II / Herren III	LWS	U. Mayer / J. Lehnert
Donnerstag	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 91/92	Grundschule	H. Hübenthal / Th. Hutzler
	18:30 - 20:00	A-Jugend (männl.) Jg. 89/90	Grundschule	M. Knoke / L. Lammich
	20:00 - 21:45	Damen I / Damen II	Grundschule	S. Weißenhorn / I. Mayer
	20:00 - 21:45	Herren I	Schwabstadl	H. Hübenthal / T. Daschner
	16:00 - 17:15	E-Jugend Jg. 97-99	Grundschule	A. Lerch / C. Pfänder
Freitag	16:00 - 17:15	Jugend Minis 6 - 8 Jahre	Grundschule	S. Bürgle / S. Weigelt / F. Weizenegger
	17:15 - 18:30	C-Jugend (weibl.) Jg. 93/94	Grundschule	A. Hübenthal / S. Jendrzey
	17:15 - 18:30	D-Jugend (weibl.) Jg. 94/95	Grundschule	S. Schwake / Y. Siller
	16:30 - 17:45	D-Jugend (männl.) Jg. 95/96	LWS	P. Michejew / P. Bürgle
	17:45 - 19:00	C-Jugend (männl.) Jg. 93/94	LWS	K. Galinsky / S. Winter
	18:30 - 20:00	A-Jugend (weibl.) Jg. 89-92	Grundschule	C. Weiher

LEICHTATHLETIK				
Ansprechpartner: Monika Ritschel, Tel. 08232/950752 • Wolfgang Ritschel, Tel. 08232/2105 LWS - Sportplatz (April - ca. Mitte September); LWS-Sporthallen (September - April); Lauftreff Eingang Luitpoldpark;				
Montag	18:00 - 20:00	Jugend/Erwachsene	Kraftraum	Wolfgang Ritschel
	18:30 - 19:30	Lauftreff Jugend/Erwachsene	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Dienstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		E. Ritschel/J. Bauer
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 15 Jahre		M. Ritschel/A. Bauer
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Jugend 16 - 19 Jahre	Kraftraum	R. Kreuzer / S. Ritschel
Donnerstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		A. Kell/B. Helmer
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 11 Jahre		Schneider/Schönebeck/Pfahler
	17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		S. Ritschel/T. Reinsch
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer
Freitag	16:30 - 17:30	Lauftreff Winter Jug. / Erw.	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Sonntag	10:00 - 12:00	Lauftreff Erwachsene/Jugend	Wald / Stadion	W. Ritschel/M. Krispin

STOCKSCHÜTZEN			
Ansprechpartner: n.n. Sommer: Hartplatz Jahnhalle TSV-Schwabmünchen; Winter: Eisstadion / Haunstetten			
Sommer			
Dienstag	18:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson
Donnerstag	19:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson

REHA-SPORT		
Ansprechpartner: Georg Daschner, Tel. 08232/3910 • Jahnhalle		
Gefäß-Sport		
Mittwoch	09:00 - 10:00	Georg Daschner
	10:00 - 11:00	Georg Daschner
Osteoporose		
Montag	18:00 - 19:30	Ute Daschner
Koronarsport		
Dienstag	19:00 - 20:30	Georg Daschner/Sabine Heimerl
Diabetikersport		
Mittwoch	11:00 - 12:00	Georg Daschner
Wirbelsäulengymnastik (nach ärztl. Verordnung)		
Donnerstag	17:00 - 18:00	Ute Daschner
	18:00 - 19:00	Ute Daschner

TISCHTENNIS

Ansprechpartner: Peter Büttner, Tel. 08232/903975 • Jahnhalle

Dienstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Peter Büttner
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Donnerstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Steffi Hartmann
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Büttner/Hartmann
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Freitag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	K.-H. Mayer
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer

TURNEN

Ansprechpartner: Angelika Kraus, Tel. 08232/72583

GS = Grundschule, LWS = Leonhard-Wagner-Schule, Jahnhalle = Jahnstraße

Montag	14:45 - 15:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	3 bis 4	Sieglinde Reinold
	16:00 - 17:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	5 bis 6	Heike Bütner
	17:00 - 18:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	11 bis 13	Marianne Rau
	17:30 - 18:30	GS Halle Nord	Fit mit Fun für Vorschulk.	6	Bernadette Knoll
	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	13 bis 15	Marianne Rau
Dienstag	15:30 - 16:15	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Gabi Hauptelshofer
	16:15 - 17:45	GS Halle Nord	allgem. Mädchenturnen	1. - 2. Kl.	Gabi Hauptelshofer
	16:15 - 17:45	GS Halle Mitte	allgem. Mädchenturnen	3. - 4. Kl.	Anke Josten
	17:00 - 19:30	LWS Osthalle	Leistungst./Mäd.		Hildegard Schmitz
Mittwoch	08:45 - 09:30	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	09:30 - 10:15	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	10:15 - 11:00	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	15:30 - 16:30	GS Halle Nord	Kinder mit Eltern	3 bis 4	Edith Greisinger
	16:30 - 17:30	GS Halle Nord	Kinderturnen	4 bis 6	Edith Greisinger
	17:30 - 18:30	GS Halle Nord	Kinderturnen	4 bis 6	Edith Greisinger
	15:30 - 16:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	7 bis 8	Elke Hemmrich
	16:30 - 18:00	Jahnhalle kl. Halle	Tanz + Bewegung	9 bis 11	Ute Renner
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining		S. Becht/M. Rau
Donnerstag	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	ab 17	Stefanie Menter
Freitag	14:30 - 16:00	GS Halle Nord	allgem. Bubenturnen	1./2. Kl.	Isabella Fabricius
	17:00 - 18:30	LWS Osthalle	allgem. Bubenturnen	3./4. Kl.	Angelika Kraus
	16:30 - 18:00	LWS Osthalle	Aufbaugr. Mädchen	ab 5	Hildegard Schmitz
	18:00 - 19:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	15 bis 17	Sara Rohrer
	18:00 - 20:00	LWS-Osthalle	Leistungsgg. Mädchen		Hildegard Schmitz

Fitness • Tanz • Gesundheit • für Erwachsene

Montag	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Zitta Mailänder
	10:00 - 11:15	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Zitta Mailänder
	18:30 - 20:00	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik		Sieglinde Fischer
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik		Gisela Maywald
	19:00 - 20:00	Jahnhalle gr. Halle	Aerobic		Schikor/Berndt
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanzgruppe für Fortgeschrittene		Claudia Kiimesch
	20:00 - 21:30	LWS Halle Ost	Männergymnastik		Willi Schäfer
Dienstag	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Angelika Reichelt
	18:00 - 19:00	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Adelinde Kreuzer
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Adelinde Kreuzer
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung		U. Renner
Mittwoch	16:30 - 17:45	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik		Zitta Mailänder
	18:00 - 19:00	Jahnhalle	Step-Basic		K. Höhenberger
	18:30 - 19:30	Parkplatz Riedstraße	Nordic-Walking		Loni Becht
	19:00 - 20:00	Jahnhalle	Step-Aerobic		K. Höhenberger
	18:00 - 19:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus		Zitta Mailänder
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus		Zitta Mailänder
	20:00 - 21:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus		Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining		Stefanie Hutzler
Donnerstag	08:30 - 09:30	Parkplatz Riedstraße	Walking im Freien		Zitta Mailänder
	09:00 - 10:30	Jahnhalle	Fitness am Vormittag		Gisela Maywald
	18:00 - 18:45	GS Gymnastikraum	Pilates		Gisela Maywald
	18:00 - 19:00	Jahnhalle kl. Halle	Wirbelsäulengymnastik		Ute Daschner
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Body-Balance		Diana Schlicker
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Gymnastik f. Frauen + Männer		Claudia Kühnel
Freitag	18:00 - 19:00	Parkplatz Riedstraße	Nordic-Walkig		Adelinde Kreuzer
Sonntag	17:00 - 18:30	Jahnhalle	Tanzen f. Fortgeschrittene		Udo Wendig
	18:30 - 20:00	Jahnhalle	Tanzen f. Anfänger		Udo Wendig

SCHWIMMEN

Ansprechpartner: Mario Brückner, Tel. 0700/19293949 • Willi Hauptelshofer, Tel. 08232/6955

Freibad Schwabmünchen • September - Mai Hallenbad Lechfeld und Untermeitingen

Montag	17:45 - 20:00	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
		Jun./Sen.Gruppe ab 19:00 Uhr	Helmut Heinfing
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
		Aufbaugruppe (bis 19:00 Uhr)	Helmut Heinfing
Untermeitingen	17:00 - 17:45	Aufbaugruppe 1 bis 3 (Kinder ab 6 Jahren)	Korn / Hauptelshofer u.v.m.
Untermeitingen	17:45 - 18:30	Aufbaugruppe 4 bis 6 (Kinder/Jugend)	Korn / Hauptelshofer u.v.m.
Untermeitingen	18:30 - 19:15	Erwachsene Gruppe 1 mit Wassergymn.	Hauptelshofer / Ludwig
Untermeitingen	19:15 - 20:00	Erwachsene Gruppe 2 mit Wassergymn.	Gesa Schubert
Untermeitingen	20:00 - 21:00	Aqua-Fitness-Gruppe	Gesa Schubert
Dienstag	17:30 - 19:30	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
Donnerstag	17:15 - 18:45	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
Freitag	17:00 - 19:00	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Abf. 16:30 Uhr	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
	Rückf. 19:25 Uhr	Aufbaugruppen	Gabelsberger, Heinfing, Filser
Samstag	12:30 - 14:30	Jun./Sen. Gruppe	Freies Training
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Freies Training
		Leistungsgruppe	Freies Training
Trockentraining in der Sporthalle der Leonhard-Wagner-Schule (nördl. Halle Ostteil)			
Mittwoch	18:30 - 20:15	Jugend und Erw.	Dirk Soßna

SKI

Ansprechpartner: Walter Franke Tel. 08232/1267

LWS Halle Ost / im Sommer: Freigelände

Montag	19:00 - 20:00	Powergymnstik mit Musik	S. Klein / P. Englbrecht
Dienstag	20:00 - 21:30	Ski-Training	W. Hauptelshofer
(im Sommer)	19:00 - 20:30	Sport-Abzeichen-Abnahme	W. Hauptelshofer

TAEKWONDO/ALLKAMPF

Ansprechpartner: Thomas Heiß - Tel. 08232/77424

Montag: Grundschule

Dienstag/Donnerstag/Samstag: LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	18:30 - 20:00	Allkampf /Kinder/Jugend ab 7 Jahren	Thomas Heiß
Dienstag	18:30 - 20:00	Allkampf-Jitsu / 7 bis 14 Jahre	Thomas Heiß/T. Krüger
	20:00 - 21:30	Allkampf-Jitsu / ab 14 Jahre	Heiß/Krüger/Hoffmann
Donnerstag	18:30 - 20:00	Allkampf/Kinder/Jugend 7 bis 14 Jahren	Thomas Heiß
	20:00 - 21:30	nur nach Vereinbarung	Thomas Heiß
Samstag	15:00 - 17:00	nur nach Vereinbarung	Thomas Heiß

VOLLEYBALL

Ansprechpartner: Michael Gebhardt, Tel. 08203/5998

Montag: Halle Grundschule - andere Tage LWS Sporthalle

Montag	17:00 - 18:15	Jugend C/D weiblich	A. Böck
	18:00 - 19:45	Jugend B weiblich	P. Ehinger
	18:30 - 20:00	Damen II	Chr. Ailinger
	19:45 - 22:00	Damen I	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Herren II	Chr. Mayr
Dienstag	19:30 - 22:00	Jugend A weiblich	P. Ehinger
	19:30 - 22:15	Herren I	R. Selg
Mittwoch	17:00 - 18:45	Jugend (m) C+B	P. Ehinger
	17:00 - 18:30	Jugend (w) D+C	P. Ehinger/A. Böck
	18:30 - 20:15	Jugend (w) B	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Damen I	P. Ehinger
Donnerstag	18:30 - 20:00	Jugend (w) A	Chr. Ailinger
	19:30 - 22:00	Herren I	R. Selg
	19:30 - 22:00	Herren II	C. Bösl
	20:00 - 22:00	Damen II	Chr. Ailinger

INLINE-SKATERHOCKEY

Ansprechpartner: Marcus Kruppe, 08232/908155 • Christian Kruppe, 08232/5437

Inline-Skaterhockeyplatz auf dem TSV-Gelände an der Riedstraße

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	ab 19:00 Uhr	für alle
--------------------------------	--------------	----------

Es boomt im Sportbereich

Tennisabteilung mit echten Rekordzahlen vor der neuen Saison

Noch letztes Jahr konnten wir gleich vier Mannschaften zum Aufstieg gratulieren und in dieser Saison dürfen wir eine Rekordzahl von Schwabmünchner Teams in den Punktspielen vermelden. Insgesamt gehen zwölf Großfeldmannschaften, von denen drei neu gemeldet wurden und ein Team auf dem Kleinfeld ins Rennen um Punkte und Siege. Der sportliche Aufwärtstrend in der Tennisabteilung hält also weiter an.

Die zuletzt drei Jahre in Folge aufgestiegenen 1. Herren konnten sich mit drei Neuzugängen verstärken, müssen aber in der kommenden Saison auf zwei Stammspieler des letzten Jahres verzichten, wodurch der Klassenerhalt in der Bezirksklasse 2 oberste Priorität haben sollte. Ein Sieg zum Auftakt (Sonntag, 6.Mai) gegen Jettingen Scheppach auf der heimischen Anlage wäre die optimale Grundlage dafür.

Ebenfalls neu in der ihrer Liga (Kreisklasse 1) ist die erste Damenmannschaft, die auch nach dem Aufstieg im letzten Jahr ein Wörtchen oben mitzureden haben dürfte. Los geht es auch hier am 6.Mai daheim gegen die TG Lechfeld.

Neu gemeldet greift die 2. Herrenmannschaft in der Kreisklasse 3 an. Mit Ersatzspielern der Ersten und den Junioren als Stamm, sowie mit der Aushilfe einiger Herren 30- und Herren 40-Spieler sollte die Truppe auch hier in den Kampf um den Aufstieg eingreifen können. Start ist eine Woche nach der Ersten am 13.Mai daheim gegen den TSV Oberottmarshausen 2.

Schon das dritte Jahr kämpfen die Herren 30 in dieser Saison in der Bezirksklasse 1. Letztes Jahr gab es einen sehr guten 4. Platz in der Endabrechnung, was aber sicher nicht ganz leicht sein wird zu wiederholen. Der Auftakt wird am Samstag, den 5. Mai gegen den FSV Innungen auf der eigenen Anlage sein.

Bei den Herren 40 musste es aufgrund der Neumeldung der Herren 50-Mannschaft einen Umbruch geben, da einige Stammspieler in die höhere Spielklasse abwanderten. In der Kreisklasse 1 wird es für Mannschaftsführer Michael Franzock und Co. wohl nur um den Klassenerhalt gehen. Die Saison beginnt hier auch am 5. Mai beim TSV Fischach. Die oben schon erwähnte, wieder auferstandene, Herren 50-Mannschaft tritt in der

Kreisklasse 1 an. Das erste Spiel findet am 5.Mai beim TC Friedberg 2 statt.

Die Damen 40 waren im letzten Jahr überragender Gruppensieger in der Bezirksklasse 2, konnten den Aufstieg aber leider nicht wahrnehmen, da in der nächst höheren Spielklasse sechs Damen für die Mannschaft benötigt werden, was beim TSV leider nicht aufzubieten ist. Rundenbeginn ist am 5. Mai zu Hause gegen den TSV Klosterlechfeld.

Im Jugendbereich tritt die erste Juniorenmannschaft nach dem erfolgreichen Aufstieg in der Bezirksklasse 1 an, die die höchste Spielklasse für die Jugend in Bayern darstellt. Der Klassenerhalt sollte mit der siegreichen Mannschaft des Vorjahres durchaus im Bereich des möglichen liegen. Die erste Bewährungsprobe auf diesem Weg ist am 5.Mai das Spiel beim TC Schrobenhausen. Die zweite Juniorenmannschaft sollte mit den vier Stammspielern in diesem Jahr ganz oben mitspielen können und den Aufstieg als realistisches Ziel anpeilen. Auch hier ist der Start am 5.Mai auf heimischem Grund gegen den TC Kissing 2. Erfahrungen sammeln gilt hingegen für die neu gemeldete dritte Junioren-

mannschaft, die wie die Zweite in der Kreisklasse 1 antritt. Erste Aufgabe ist das Heimspiel gegen den SV Untermeitingen. Bei den Knaben muss man den Verlust der letztjährigen Nummer 1 verkraften, da Sebastian Fritsch in diesem Jahr zu alt für diese Spielklasse ist. Dennoch sollte der Klassenerhalt in der Bezirksklasse 1 anvisiert werden. Der Auftakt findet am 4.Mai zuhause gegen DJK Augsburg-Lechhausen 2 statt.

Mit einer Spielgemeinschaft ist die Bambinimannschaft am Start. In diesem Jahr geht es zusammen mit vier Kindern des TSV Klosterlechfeld auf Punktejagd. Nach dem Abtreten der Nummer 1 und 2, Pascal Kraus und Christian Kröner, die nun bei den Knaben ran dürfen, muss man abwarten, was am Ende herauspringt. Ein oberer Platz sollte jedoch durchaus möglich sein.

Nur eine Kleinfeldmannschaft geht dieses Jahr ins Rennen um den Einzug in die K.O.-Runde. Der Erfolg der letztjährigen ersten Mannschaft ist jedoch nur schwer zu wiederholen, denn damals konnten alle fünf Gruppenspiele gewonnen werden, bevor dann das Aus gegen den TV Türkheim kam. Aber ein Platz unter den ersten drei sollte auch schon als Erfolg zu werten sein, da die komplette Mannschaft nächstes Jahr noch einmal in dieser Altersklasse spielen darf und damit erst dann das obere Alterslimit von zehn Jahren erreichen.

FAHRSCHULE TURNER



ALLE KLASSEN

Großaitingen
Bischof-Ulrich-Str.16
Tel. 08203/1639
Mo.+Mi.

Schwabmünchen
Ferd.-Wagner-Str.22
Tel. 08232/73478
Di.+Do.

Untermeitingen
Fuggerstraße 2
Tel. 08232/73449
Mo.+Mi.

AUSKUNFT+ANMELDUNG ab 17.00 Uhr, UNTERRICHT 19.00-20.30 Uhr

WIR FORMEN DETAILS*



- Kunststoffspritzguss
- Werkzeugbau
- Baugruppen

* Detaillösung: Luftmengenregulator, Abb. 1:3, Fertigungstoleranz 0,025mm

DITTRICH+CO GmbH & Co. KG, D-86830 Schwabmünchen,
Telefon: +49 (82 32) 99 71 0, www.dittrich-co.de



TENNIS-NEWS

In der neuen Saison gibt es doch einige Neuigkeiten zu vermelden. Nicht nur die Eröffnung der frisch sanierten Plätze sieben und acht steht auf dem Programm, sondern auch die Landkreismeisterschaften. Der Vorstandschaft gelang damit ein Coup der dem Einweihungsjahr der neuen „alten Plätze“ ein würdiges Highlight verschafft.

Start in die Saison ist am 22.04. mit der Neueröffnung der beiden Plätze im Rahmen des Schleifchenturniers. In dieser Woche beginnt auch wieder die beliebte Dienstag-Doppelrunde (24. April), zu der wir auch in diesem Jahr wieder alle Mitglieder herzlich einladen wollen.

Nur eine Woche später, am Samstag, den 28. April, werden wir erstmals einen Aktionstag der Tennisabteilung veranstalten, an dem wir mit allen Interessierten in einem großen Bus zu den BMW-Open nach München fahren, um mal den „richtigen“ Tennisspielern über die Schulter zu schauen, wenn sie in der Qualifikation um die letzten Tickets für das Turnier kämpfen.

In der Anfangsphase der Saison jagt ein Termin den Anderen, so findet dann am Dienstag, den 1. Mai das mittlerweile schon traditionelle Schwabmünchner Kleinfeldturnier zum achten Mal statt. Wieder mit am Start sind einige Schwabmünchner Kinder, die sich auch Chancen auf einen Podestplatz ausrechnen können. Am folgenden Wochenende startet die Saison dann wieder richtig durch. Vom 4.-6. Mai stehen die ersten Punktspiele auf dem Programm. Beendet wird die Runde dann am 8. Juli mit einem Auswärtsspiel der Herren 30 sowie einem Heimspiel der 2. Herren.

Zur Sommersonnenwende am 23.06. werden wir in diesem Jahr zum vierten Mal zusammen die Sommersonnenfeier veranstalten. Nach der Punktrunde stehen auch schon die vereinsinternen Titelkämpfe an. Vom 9.-15.07. vergeben wir die Pokale für die Jugend, sowie bei den Erwachsenen in der Doppel- und Mixedkonkurrenz. Eine Woche später, vom 16.-21.07. stehen die Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen an. Der Finaltag wird dann wieder mit der Siegerehrung und der so genannten Player's Night abgeschlossen.

Tenniscamp für die Jugend

Bevor wir uns dann in eine kurze Sommerpause verabschieden, geben wir noch den Kindern und Jugendlichen des Vereins die Chance, am dritten Tenniscamp der Vereinsgeschichte teilzunehmen. Dieser erlebnisreiche Tag zwischen Training, Spiel und Spaß findet am Sonntag, den 29. Juli statt.

Zum zweiten Mal rufen wir am Sonntag, den 26. August, den Schwabmünchner Hopman Cup ins Leben und kämpfen zusammen mit den umliegenden Vereinen um den zweiten Titel in diesem Wettbewerb.

Am Wochenende 14.-16. September finden dann die Landkreismeisterschaften auf unserer Anlage statt, zu der hoffentlich wieder viele aus den Vereinen rund um Augsburg antreten werden. Bei den letzten Titelkämpfen im benachbarten Untermeitingen konnten die Schwabmünchner immerhin fünf Podestplätze einstreichen. Vielleicht gelingt ja mit dem Heimvorteil ein noch besseres Ergebnis.

Über Aktivitäten und Ergebnisse informiert immer aktuell unsere Homepage www.tennis-schwabmuenchen.de

Das Foto zeigt schon mal die neuen Plätze Mitte März: Noch stimmt nicht alles, aber es fehlen nur noch Kleinigkeiten.

Alles neu macht 2007 der Mai!

Naja, so ganz stimmt das in unserem Fall auch wieder nicht, aber so ähnlich zumindest, wie der folgende Artikel verrät.

Also, die Geschichte beginnt in den 50er Jahren in Schwabmünchen, als sich einige Freiwillige, darunter auch der TSV-Ehrenvorsitzende und ehemaliger Vorstand der Tennisabteilung Lothar Viola, aufmachten, die Tennisabteilung mitsamt der Anlage aus dem Nichts heraus aufzubauen. Mit vereinten Kräften gelang es die ersten beiden Tennisplätze Schwabmüchens - die heutigen Plätze 7 und 8 - anzulegen und die Abteilung salonfähig zu machen. Über Jahre hinweg war dies die einzige Möglichkeit, in Schwabmünchen Tennis zu spielen, bis einige Zeit später die weiteren sechs Plätze dazugebaut wurden.

Soviel zur Vorgeschichte. Die Situation des letzten Jahres war jedoch eine ganz andere: Das Training der Kinder und Jugendlichen wurde zu einem regelrechten Reaktionswettbewerb, da nahezu jeder Ball nach dem Aufsprung die Richtung veränderte und versprang. An Samstagen, an denen bis zu fünf Mannschaften ein Heimspiel auszutragen hatten, musste man regelmäßig auf die beiden ältesten Plätze der Anlage ausweichen, was nicht selten für die Heimmannschaften zu einer Geduldsprobe wurde. Der schlechte Zustand des Spieluntergrundes machte ein normales Spiel nahezu unmöglich.

Rücklagen verwendet

Aufgrund dieser Situation, beschloss die Vorstandschaft der Tennisabteilung die längerfristig gebildeten Rücklagen

dazu zu verwenden, die beiden Plätze sanieren zu lassen, was mit Hilfe des Hauptvereins, erfreulicherweise auch ohne jede Beitragserhöhung, durchgeführt werden konnte. Neu ist hierbei auch die eingebaute automatische Beregnungsanlage. Zuvor konnte man die notwendige Bewässerung nur mit Hilfe eines einzigen Wasserschlauches bewerkstelligen, was bei starker Hitze dann zu einem immer Nerven raubenden Hindernis wurde.

Deshalb freuen wir uns, in diesem Frühjahr die beiden neuen Plätze 7 und 8 einweihen zu dürfen. Am Sonntag den 22. April, an dem auch das traditionelle Schleifchenturnier veranstaltet wird, werden wir diesen historischen Akt gemeinsam durchführen.

- Fango/Heißluft
- Elektrotherapie
- Kymotherapie (Eistherapie)
- Entspannungstherapie
- Rückenschule
- Bobath
- Manuelle Therapie
- Schlingentisch
- Akupressur
- Fußreflexzonentherapie
- Atemtherapie
- Dorn-Therapie
- Wellness



Fußreflexzonentherapie – Wir finden stets den richtigen Punkt, damit Sie sich immer wohl fühlen können!

ROT GANG
 Massage • Krankengymnastik • Lymphdrainage
 Schwabmünchen • Römerstraße 2 • Tel. (08232) 74565

Allkampfserie 29

Abführtechnik von einer Bank/Stuhl

Bild 1:

Der Akteur tritt von hinten an den Gegner heran und klopft ihm auf die, von ihm aus gesehen linke Schulter.

Bild 2 und 3:

Er greift nun über die rechte Schulter, drückt dabei den Kopf des nach links Blickenden weiter und greift gleichzeitig den rechten Arm des Sitzenden.

Bild 4:

Jetzt nimmt der Festlegende den Abzuführenden in den „Schwitzkasten“ und führt zeitgleich einen Armhebel rechts aus, während er ihn gleichzeitig von der Bank nach hinten zieht.

Bild 5:

Der „Schwitzkasten“ und der Armhebel bleiben während des Abführens aufrechterhalten, um einen möglichen Gegenangriff oder eine Gegentechnik des festgelegten Gegners gleich im Ansatz zu unterbinden.



1



2



3



4



5



Die erfolgreichen TSV-Teilnehmer bei den Schwäbischen Meisterschaften

Füchse schlagen wieder zu!

Nach höchst erfolgreicher Vereins- und Gaumeisterschaft in der Halle hatten sich die Menkinger Schützen für die schwäbische Meisterschaft in Memmingen viel vorgenommen.

Nach guten Leistungen am Vormittag durch Tobias Sommer, Schwäbischer Meister Juniorenklasse A, Lukas Fischer, 3. Platz Schülerklasse A und Peter Schuhmacher, der den 4. Platz in der

Schützenklasse belegte, legten die Compoundschützen am Nachmittag noch einmal deutlich zu.

In der Jugendklasse sicherte sich Christine Mayer mit 551 Ringen den 1. Platz vor Benjamin Salger. Patrick Hofmann wurde in der Juniorenklasse Dritter und Michaela Hofmann sicherte sich den schwäbischen Meistertitel mit 552 Ringen in der Damenklasse. Ebenso erfolgreich war Stefan Singer mit dem 1. Platz in der Schützenklasse mit 564 Ringen.

Endlich Frühling,

Das lange Warten ist vorbei, am 04.04. beginnt um 18 Uhr für die Bogenschützen die Freiluftsaison.

Trainingszeiten:

Mittwoch

Jugend, 18:00 – 19:30 Uhr

Erwachsene, 18:00 – 20:00 Uhr

Samstag

Jugend, 16:00 – 17:30 Uhr

Erwachsene, 17:30 – 19:00 Uhr

Bogenschützen Kalender 2007

29.04.: Vereinsmeisterschaft
Mai/Juni: Schwäb. Meisterschaft
17.06.: 5. Menkinger Cup
23.06.: Kader, SMÜ
24.06.: Große FITA Augsburg
01.07.: Bayerische Meisterschaft
07.07.: Ichenhausen
20.07.: Grillfest, 18Uhr
30.07. – 10.09.: Ferien
11.09.: Saisonbeginn Halle und Scheiben vom Bogenplatz räumen
03.11.: Vereinsmeisterschaft Halle
10.11.: Kader, SMÜ, Halle
Dezember: Schwäb. Meisterschaft
09.12.: Weihnachtsfeier (11 Uhr)



"Gute Bücher verderben den schlechten Geschmack"

BUCHHANDLUNG SCHMID
Fuggerstraße 14
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232 / 71952 · Fax 71943

Tennis-Kids schon in den Startlöchern

Seit Mitte März trainieren die Kleinsten der TSV-Tennisabteilung in der Grundschulturnhalle schon hart für die nächste Saison.

Die Fußstapfen, die die erste Mannschaft des letzten Jahres hinterlässt sind jedoch ziemlich groß, da diese alle Gruppenspiele gewinnen konnten und somit souverän an der Spitze der Tabelle zu finden war. Aber für die noch junge Mannschaft, die allesamt noch zwei Jahre in dieser Altersklasse spielen darf, wäre ein Platz unter den ersten Dreien schon als Erfolg zu verbuchen, um dann im nächsten Jahr noch mal voll anzugreifen. Aber das sollte noch Zukunftsmusik sein.

Die Kinder, die bei den Punktspielen nicht nur Tennis spielen, sondern auch Staffelspiele (Laufen, Rennen und Springen) und ein Mannschaftshockeyspiel absolvieren, haben sichtlich Spaß an den Disziplinen. Wenn man mal einzeln bei ihnen nachfragt, steht bei allen als Lieblingsdisziplin Hockey und Einzel ganz oben. Das System, das man in dieser Altersklasse anwendet geht also voll auf und bringt den Kindern neben einer ersten Möglichkeit sich mit anderen Mannschaften zu messen, auch den nötigen Spaß. Auf die Frage hin, auf was sie sich in der Saison am meisten freuen, sind die Antworten wiederum deutlich: An der Spitze liegen Punktspiele und das 1.Mai-Turnier.

Somit wünschen wir den Kleinsten in der Abteilung noch eine schöne Vorbereitungszeit und einen erfolgreichen Saisonstart beim 1.Mai-Turnier, bevor es dann wieder zu den Punktspielen geht.



Markus Lerchl betreut die Kleinsten in der Tennisabteilung.

Aktuelles vom Billard

Von der Kreismeisterschaft bis zum Marathon

Mit seinem hervorragenden 1. Platz bei der Kreismeisterschaft 14/1e Herren sicherte sich Jürgen Scholz souverän sein Ticket für die Bezirksmeisterschaft. Begleitet von etwas Auslosungspech konnte er auf dieser „nur“ einen 22. Platz belegen. Berücksichtigt man jedoch die enorme Spielstärke auf einer Bezirksmeisterschaft, ist dieser Platz immer noch mehr als respektabel.

Unserem Billardveteran Anton Weber gelang auf der Bezirksmeisterschaft 14/1e Senioren ein echter Geniestreich. Durch gutes, intelligentes und mehr als konsequentes Billard konnte er erst im Finale durch Kurt Suchan gestoppt werden. Durch seinen hervorragenden 2. Platz hat er sich für die Bayerische Meisterschaft qualifiziert.

Bei der Kreismeisterschaft 9-Ball Herren in Königsbrunn waren die Spieler des TSV Schwabmünchen wieder vorne mit dabei. Mit seinem exzellenten 3. Platz qualifizierte sich Tony Sohal für die Bezirksmeisterschaft Ende April. Auf dieser wird er zusammen mit Jürgen Scholz, der bereits durch seine guten Ergebnisse aus dem Vorjahr für die Bezirksmeisterschaft qualifiziert ist, den TSV Schwabmünchen würdig vertreten.

Gayer Schwestern eine Wucht

Ganz nach dem Motto: „Das Beste zum Schluss“ muss an dieser Stelle die Leistungen unserer mittlerweile als Gayer-Sisters gefürchteten Billardamazonen gewürdigt werden. Bei der Bayerischen Meisterschaft 9-Ball der weiblichen B-Jugend konnte Sandra Gayer, nachdem die anfängliche Nervosität überwunden war, ihre Stärken voll ausspielen und beeindruckte durch intelligentes Spiel. Für ihr erstes Turnier in ihrer noch jungen Billardkarriere, ist ein sechster Platz ein tolles Ergebnis.

Die Überfliegerin dieser Bayerischen Meisterschaft war eindeutig Martina Gayer. Als klare Außenseiterin bei der A-Jugend angetreten, entwickelte sie sich immer mehr zur Geheimfavoritin. Den Schock der 0:5 Erstrundenniederlage gut verkraftend, spielte sie zunehmend immer besseres Billard und zermürbte ihre Gegnerinnen durch ihre Zähigkeit und nahezu unerschütterbare Nervenstärke. In einem unglaublich spannenden Finale musste sie sich nur denkbar knapp Ramona Stanchly geschlagen geben. Beim 4:4 wurde zum entscheidenden Satz angestoßen. Die Anspannung bei der Spielerinnen war förmlich greifbar. Die Nerven lagen blank, als auch noch die letzte Neun die endgültige Entscheidung erbringen musste. Ramona Stanchly verpasste die erste Chance, aber die

Kugel blieb in einer fast unmöglichen Lage, Martina konnte nicht lochen und die Entscheidung fiel dann zugunsten von Ramona.

Dies konnte jedoch die Freude bei Martina Gayer über die Bayerischen Vizemeisterschaft kaum trüben. Ihren Platz in der Geschichte, als erste Finalistin bei einer „Bayerischen“ seit Bestehen des Vereins, hat sie jedoch sicher. Von ihr wird man in Zukunft sicher noch einiges hören.

48 Stunden Billard Marathon

Wie schon im vergangenen Jahr veranstaltete die Abteilung Billard einen Spenden-Marathon. Den Spielern Dirk Göllner, Sebastian Huber, Matthias Koltzko und Dirk Wolf, die sich zu Gunsten der Kartei der Not dieser immensen Herausforderung stellten, gelang dabei ein voller Erfolg.

In 48 Stunden ununterbrochenem Billardspiel konnten sie 11367 Kugeln lochen und insgesamt 2450 Euro für die Kartei der Not sammeln. Dies wäre ohne die Unterstützung der zahlreichen Helfer nicht möglich gewesen. Unser besonderer Dank gilt auch den vielen Spendern,

die mit ihrem Geld dafür sorgen, dass Menschen, die unverschuldet in Not geraten sind geholfen werden kann.

An dieser Stelle möchten wir es nicht versäumen, uns ganz besonders bei der Firma Invista, bei der Sparkasse Schwabmünchen, bei Bikeoholix und bei der Firma Winsport für ihre mehr als großzügigen Spenden zu bedanken. Des Weiteren danken wir der Schwabmünchner Allgemeinen, namentlich Herrn Radloff, für die tolle Berichterstattung, die maßgeblich dazu beigetragen hat, dass uns so viele Menschen während des 48-Stunden-Marathons begleitet und unterstützt haben.



www.kreissparkasse-augsburg.de

Ziele setzen. Wir helfen Ihnen, sie zu erreichen.

 **Kreissparkasse
Augsburg**

Ziele erreicht man nur mit Leistung. Im Sport wie überall im Leben. Bei Ihren Geldangelegenheiten läuft jedoch manches einfacher ... und dennoch erfolgreich. So zum Beispiel mit Geldanlage- und Vorsorgeplänen, mit denen Sie Ihre finanziellen Ziele bequem erreichen. Setzen Sie sich Ziele. Und machen Sie gleich den nächsten Schritt: zu uns. **Fragen Sie uns einfach. Wir beraten Sie gerne!**

Ein gelungener Abend zum Jahresanfang

Über 70 Reha-Sportler bei feierlichem Abend – Wichtigkeit ärztlicher Verordnungen wird betont

Für Mittwoch, den 17.01. waren alle Mitglieder der Reha-Sport-Abteilung zur traditionellen „Jahresanfangsfeier“ eingeladen. Nachdem die letzten Feiern und Versammlungen stets in der kleinen Jahnhalle abgehalten wurden, was für einige Freiwillige immer eine Menge Arbeit bedeutete, wollten wir uns mal wieder in einem Restaurant „verwöhnen“ lassen. So fanden sich auch an die 70 Mitglieder im Hotel-Restaurant „Deutschenbaur“ ein, um dort gemeinsam einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Gegen 18.30 Uhr bedankte sich der Abteilungsleiter, Herr Lampl, bei den Anwesenden für das zahlreiche Erscheinen, begrüßte sie und den ebenfalls erschienenen 1. TSV-Vorsitzenden, Herrn Nebauer, ebenso die Übungsleiter Ute und Georg Daschner und Sabine Heimerl. Mit einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr und einem Ausblick auf die für

das Jahr 2007 geplanten Aktivitäten der Abteilung begann dann der „offizielle Teil“ des Abends.

Herr Lampl appellierte bei seinem Vortrag eindringlich an die Mitglieder, sich doch verstärkt bei den Ärzten um Verordnungen für den Reha-Sport zu bemühen. Nirgends sei der Rückgang an Verordnungen so gravierend, wie gerade in unserem Bereich. Als Grund dafür kann nur vermutet werden: Es liegt wohl auch an den Ärzten, die aus-unberechtigter- Sorge um „ihr“ Budget so „knauserig“ sind beim Ausstellen von Verordnungen. In den meisten anderen Bundesländern – aber auch in einigen Bezirken Bayerns – werden wesentlich mehr (Erst-)Verordnungen ausgestellt und von den Kassen auch genehmigt!

Vorstand sorgt für gute Laune

Nach ein paar - teilweise gereimten - Witzen zur Einstimmung auf den Abend



Erfreulich viele Gäste konnte Abteilungsleiter Anton Lampl begrüßen.



Heitere, aber auch besinnliche Geschichten trug Elke Rackl vor.

übergab Herr Lampl das Mikrofon an Herrn Nebauer. Dieser begrüßte die Anwesenden und bedankte sich bei der Abteilungsleitung für die Einladung und die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Mit dem Vortrag einer heiteren „Nach-Weihnachtsgeschichte“ sorgte auch er für gute Laune bei den Zuhörern.

Inzwischen wurden die ersten Essen ausgeteilt, die der Küchenchef des Hauses, Herr Günther Schuler extra für die Reha-Sport-Abteilung kreiert hatte (z. B.: „Gefäß-Venen-Toast“, „Diabetiker-Salat“, „Osteoporose-Teller“ oder auch „Wirbelsäulenschnitzel“). Die div. Gerichte hatten aber nicht nur originelle Namen - sie schmeckten auch ausgezeichnet.

Als nächsten Programmpunkt bedankte sich Herr Lampl mit „Blümchen“ oder „Flüssigem“ bei den Übungsleitern für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Die Montag- und die Donnerstag-Gruppen hatten, wie jedes Jahr, für „ihre“ Übungsleiterin, Frau Ute Daschner, gesammelt. Schliesslich wurde auch das Ehepaar Lampl von den Mitgliedern mit einem gemeinsamen Geschenk überrascht. Danach ging es mit Witzen, lustigen und auch besinnlichen Geschichten weiter, abwechselnd vorgetragen von Frau Ute Daschner, Frau Elke Rackl und Frau Jutta Wagner. Wir hatten diesmal bewusst auf viel Platz erfordernde Programmteile verzichtet, denn mit den 70 Teilnehmern war im Restaurant für solche Aktivitäten kein Platz mehr... Die Reaktionen der Mitglieder zeigten aber, dass es auch so ein gelungener Abend war. Gegen 21.30 Uhr machten sich dann die ersten auf den Heimweg. Deshalb beendete Herr Lampl den „offiziellen Teil“ des Abends und wünschte allen einen guten, unfallfreien Nachhauseweg.

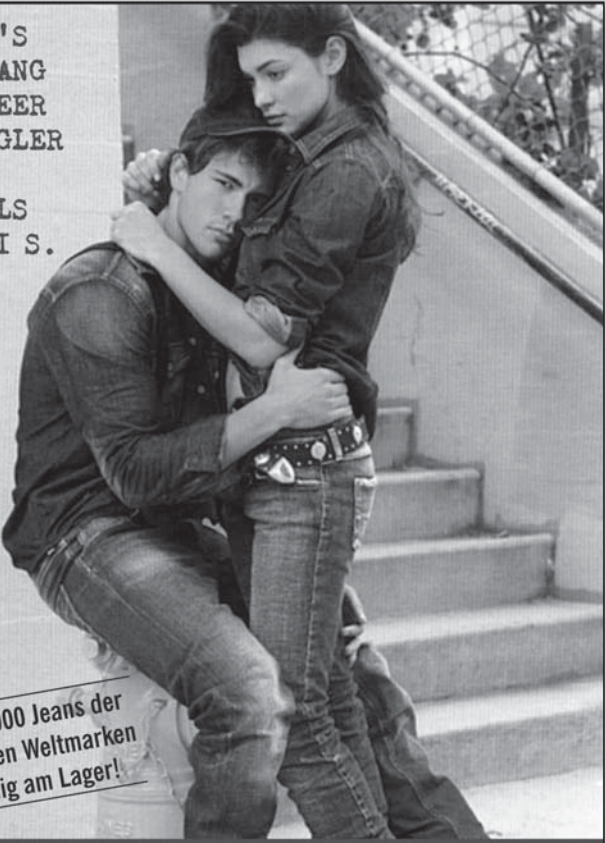
Thomas Hillenbrand

FOTOGRAFIE



Am Schranenplatz 2
86830 Schwabmünchen
Fon: 0 82 32 / 44 29
Fax: 0 82 32 / 44 00
www.fotografie-hillenbrand.de

LEVI'S
MUSTANG
PIONEER
WRANGLER
MAVI
ANGELS
KENNI S.



Über 4.000 Jeans der
führenden Weltmarken
ständig am Lager!

STEGMÜLLER

- JEANS
- SPORTSWEAR
- BEKLEIDUNG

Schwabmünchen Luitpoldstraße 2 ☎ 08232 / 44 80



Hof-Ständle

WOHN-ACCESSOIRES
GESCHENKARTIKEL • KERAMIK

86830 Schwabmünchen • Glasbühlweg 29 • Tel. (08232) 5546 • Fax (08232) 994207

Öffnungszeiten: Di 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr • Do+Fr 10 - 19 Uhr durchgehend • Sa 10 - 12 Uhr

Eine wichtige Adresse...



Apotheker
Hubertus Mayr

Lindauer Straße 26
86845 Großaitingen
Tel. 082 03 / 95 28 09
Fax 082 03 / 95 28 13

**Ihre Apotheke
in Großaitingen.**

Urlaub pur !?!?



Beim
**Reisebüro
KADDUR**

Raiffeisenstraße 2
Schwabmünchen
Tel. (08232) 90260
Fax (08232) 90261

email rsbkaddur@compuserve.de

Ihre
Petra Kaddur

Die Weltstadt an der Seine

Paris bleibt eine Stadt, die nie zur Ruhe kommt und immer eine Reise wert ist

Paris ist eine zu jeder Zeit und auf jede Weise abwechslungsreiche Stadt. Die Kultur- und Kunsthauptstadt Frankreichs besitzt jede Menge historische Bauten und Museen und hat bis heute ihren legendären Charme bewahrt.

Das Gesicht der Stadt ändert sich beinahe mit jedem Straßenwechsel. Entdecken Sie das historische Paris, welches das moderne Paris harmonisch in sich aufgenommen hat, und jene Sehenswürdigkeiten, die zum Ruf von Paris beigetragen haben: der Louvre, die Champs-Élysées, der Arc de Triomphe, die Basilika Sacré-Cœur, das Château de Versailles. Besuchen Sie auch einige der unzähligen Pariser Museen, die sich meist in wunderbaren historischen Gebäuden befinden.

1793 ein Museum, das heute international einen hervorragenden Ruf hat. Dies verdankt der Louvre u.a. Ausstellungsstücken wie der Mona Lisa oder der Venus von Milo. Neben diesen „Klassikern“ beinhaltet der Louvre eine reichhaltige Sammlung von Kunstgegenständen aus allen Epochen bis zum 19. Jahrhundert: z.B. orientalische, griechische und römische Kunst, Skulpturen, etc. Die ägyptische Sammlung beansprucht einen großen Teil des Museums, ebenso wie die Malerei mit französischen Malern des 14. bis 19. Jahrhunderts, italienischen Malern und der Flandrischen Schule.

Für den Besuch des Louvre sollten Sie sich schon ein bis zwei ganze Tage Zeit nehmen, andernfalls können Sie nur einen Bruchteil des Museums besichtigen. Vom Museum abgesehen ist der Louvre

baut. Während der Pariser Kommune wurde der Palais 1871 in Brand gesteckt. 1875 begann man mit der Wiederherstellung, seit welcher der Palais den Conseil d'Etat (oberstes Verwaltungsgericht und Beratungsorgan für die Legislative) beherbergt. Die schönen Arkaden des Palais Royal laden zum flanieren zwischen den Antiquitätenhändlern ein, welche sich um die 252 gestreiften Säulen des Künstlers Daniel Buren niedergelassen haben. Im ebenfalls von Kardinal Richelieu angelegten Garten, der mit Louis Philippe d'Orléans erbauten Gebäuden umgeben ist, kann man herrlich entspannen.

Der Eiffelturm

Der als veritabler Höhepunkt der Pariser Weltausstellung von 1889 errichtete Eiffelturm ist schon lange zu dem Wahrzeichen von Paris, wenn nicht ganz Frankreichs, geworden. Von der Spitze des 307 m hohen Turmes hat man einen herrlichen Rundumblick auf Paris. Allerdings gelangt man zu Fuß über 350 bzw. 700 Stufen nur bis zur ersten (57 m) und zweiten Plattform (115 m). Vorzuziehen ist allerdings die Benutzung der Aufzüge. Von der 2. Plattform geht ein einziger Aufzug hinauf zur 3. Plattform in 247 m Höhe. Zu den Füßen des Eiffelturms befindet sich der ehemalige Truppenübungsplatz Champ-de-Mars, ein geschichtsträchtiger, heute aber erholsamer Park, der zu den Hauptschauplätzen der Französischen Revolution gehörte. Ganz in der Nähe befindet sich das Hôtel des Invalides (17. Jahrhundert, mit Armeemuseum) und die Grabkirche Napoleons, der prachtvolle, im Stil der französischen Klassik erbaute Dôme des Invalides (1675-1706), sowie die Ecole Militaire (1759-82).



Wahrzeichen der französischen Hauptstadt: Der Eiffelturm

Champs-Élysées

Die Champs-Élysées ist ebenfalls ein Wahrzeichen von Paris. Die „schönste Avenue der Welt“ ist jedoch nicht nur eine Einkaufs- und Vergnügungsstraße, an welcher sich ein Luxusgeschäft ans andere reiht. Der untere Teil zur Place de la Concorde hin wird vielmehr von parkähnlichen Anlagen gesäumt, in denen sich Museen, Theater und einige Restaurants befinden. In die andere Richtung enden die Champs-Élysées am Arc de Triomphe, welcher ab 1806 im Auftrage Napoleons zum Ruhm der siegreichen französischen Armeen errichtet wurde. Seine Vollendung (1836) erlebte Napoleon allerdings nicht mehr. 1920 wurde zu Füßen des Triumphbogens das Grabmal des unbekannten Soldaten angelegt. Der Komplex ist 50 m hoch und 45 m breit und trägt an seiner Außenseite riesige Skulpturen und Friese, die den Auszug, die Siege und die glorreiche Rückkehr der Armeen wiedergeben. An den Innenseiten findet man die Namen der Generäle und weiterer Schlachten. Von der Aussichtsplattform hat man einen schönen Ausblick über die Stadt. Übrigens ist Fußgängern das oberirdische Überqueren der verkehrsreichen Place de l'Etoile, in deren Mitte sich der Triumphbogen erhebt, verboten.

Erleben Sie noch mehr Paris mit Stuhler Reisen, Schwabmünchen.



Weltberühmtes Museum im Herzen von Paris: Der Louvre

Paris kommt nie zur Ruhe. Mehr als 300 Veranstaltungen pro Abend, zig Ausstellungen, Straßen und Nächte voller Leben sollten es Ihnen unmöglich machen, sich in Paris zu langweilen. Und sollten Sie einmal Bedürfnis nach Ruhe haben, können Sie sich in einem der zahlreichen Pariser Gärten und Parks ausruhen und von der Sonne wärmen lassen. Romantisches Paris, historisches Paris, kulturelles Paris, Sie haben die Wahl. Genießen Sie die.

Folgen Sie uns zu einem Rundgang in die „schönste Stadt der Welt“ Während Ihres Aufenthaltes in Paris sollten Sie die berühmten Pariser Bauwerke nicht verpassen. Die folgende Route ist natürlich nicht umfassend, da die Zahl der Pariser Sehenswürdigkeiten viel zu groß ist.

Der Louvre

Der Louvre, der ursprünglich ein Königspalast war, beherbergt bereits seit

natürlich auch ein schönes historisches Gebäude und ein Stück französisches Kulturerbe.

Ganz in der Nähe befindet sich der Jardin des Tuileries, der sich für schöne, spannende Spaziergänge eignet. Im 17. Jahrhundert beauftragte Colbert (u.a. Oberintendant der königl. Bauten unter Ludwig XIV.) den Gartenarchitekten André Le Nôtre mit den Verschönerungsarbeiten dieses Parks. Die damalige Gestalt hat der Garten bis heute bewahrt. Wenn Sie den Park durchqueren, gelangen Sie zur Place de la Concorde mit dem ursprünglich von Ramses II. in Luxor errichteten Obelisken und, etwas später, zur Place Vendôme mit ihren vielen Juweliersgeschäften.

Palais Royal und seine Gärten

Der Palais Royal wurde im Jahre 1632 im Auftrag des Kardinals Richelieu er-

Fit in den Frühling!
mit ballaststoffreichen
Körnerbrot



Bäckerei • Konditorei
Stiegeler
 Schwabmünchen
 Fuggerstr.24 Tel (08232) 4830





Thomas Sabo
CHARM UP YOUR LIFE



**M. WINTER
GOLDSCHMIED**

Fuggerstraße 3
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232 / 4420

Ihr Zentrum für Wohlergehen und Lebenskraft !



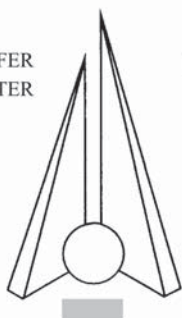
ST. MICHAELS
APOTHEKE

GISELA LETTENBAUER

Luitpoldstraße 6
86830 Schwabmünchen
Telefon 08232 / 9599 60
Inh. Dr. Wolfgang Lettenbauer

**Zielorientierte Steuer-, Rechts-
und Wirtschaftsberatung für
Unternehmer und Privatpersonen
ist unser allumfassendes
Angebot an Sie.**

WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER



MAX REISCH

RAIFFEISENSTRASSE 1
86830 SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232 - 96540
FAX 08232 - 965444
E-Mail: info@erfolgreisch.de
Internet: www.erfolgreisch.de

- Unternehmenskauf und -verkauf
- Vertretung vor Finanzgerichten
und dem Bundesfinanzhof
- Unternehmercoaching
- Nachfolge- und Übergaberegelungen

**Top-Marken
Beste Beratung
Erstklassiger Service
Jahrzehntelange Erfahrung !**

EPPLÉ
www.epple-bikes.de



Ihr Fahrradpartner in Schwabmünchen!

Rittmayr & Härle GmbH

Fuggerstraße 30 - Schwabmünchen - Tel. 08232 / 4478

Großes Angebot an Sport- und Tourenrädern
Trekking- u. Mountainbikes, Cityräder,
Kinder- und Jugendräder
Zubehör - Ersatzteile - Reparaturen

Zukunft ohne Perspektive?

Bundesligasaison gesichert – Für 2008 aber alle Fragen offen

Zumindest die Bundesligasaison 2007 kann in der Dreifachturnhalle an der Grundschule stattfinden. Das ist aber auch schon das einzig positive was die Geschehnisse um die Mammuts betrifft.

Plötzlich und aus dem nichts kam die Entziehung der Nutzungserlaubnis der Dreifachturnhalle. Unverständlich noch dazu! Es ist das eingetreten, was wir insgeheim auch erwartet hatten, man hat gesucht und etwas gefunden. Alle Anschuldigungen konnten klar widerlegt werden, lediglich die Fahrer an der Teppichwand stammen von den Mammuts, diese werden sich aber sehr schwer vermeiden lassen.

Wie geht es 2008 weiter?

Auf die berechtigte Frage, wie es nach dieser Saison weitergehen soll gibt es derzeit keine Antwort. „Ich kann mir auch nicht vorstellen, in den nächsten Wochen eine Antwort auf diese Frage geben zu können“ so der sichtlich angefressene Abteilungsleiter Marcus Kruppe. „In der einzigen Halle, die schon steht und ohne horrenden Kosten Inlinehockey-tauglich gemacht werden könnte, stehen inzwischen zahlreiche PKWs des Herstellers BMW.“ Sollten tatsächlich Alternativen gefunden werden, scheint es unrealistisch, diese auch bis zum Saisonanfang 2008 zu realisieren und vor allem zu finanzieren. Alles andere bezeichnet Marcus Kruppe als „Luftschlossbauerei“. Sein

Standpunkt ist klar definiert. „Entweder ganz oder gar nicht“, was bedeutet: Bundesliga mit Halle - oder Rücktritt.

Sein Anmeldeformular zu seiner Weiterbildung zum Handelsfachwirt hat er bereits ausgefüllt und wird diese auch im September beginnen. Aufgeben wird die Abteilungsleitung jedoch auf keinen Fall, wir werden alle Optionen prüfen, die sich anbieten. Man ist sich sicher, dass im Bereich Skaterhockey in Schwabmünchen in den nächsten Jahren etwas ganz großes heranwachsen könnte, wenn man es nur wachsen lässt.

Verstärkte Jugendarbeit

Nach zahlreichen sportlichen Erfolgen in den letzten Jahren, nimmt die Abteilung seit Beginn des Jahres auch strukturell ganz neue und positive Formen an. Außerdem ist im Nachwuchsbereich mit einem beachtlichen Zuwachs zu rechnen. Immer wieder wurde von der Abteilung gefordert, mehr Nachwuchsarbeit zu betreiben. Mit der Halle hat man nun im Bambini und Schülerbereich optimale Voraussetzungen, uneingeschränkt von den Witterungsverhältnissen einen Trainingsbetrieb zu gestalten. Außerdem ist der Materialverschleiß der Kinder fast auf dem Nullpunkt. Um die Nachwuchsarbeit zu forcieren wurden mit Sascha Kaiser und Kay Bukmaier zwei junge Spieler mit Vorbildcharakter zu D-Trainern ausgebildet. Die Mammuts erfüllen somit schon zwei Jahre vor Einführung

der Trainerscheinpflicht im Bambini und Schülerbereich die Anforderungen der ISHD. Im übrigen sind beide die ersten D-Schein-Inhaber in Bayern.

Da nun auch für die Jahrgänge Bambini und Schüler, die Turnhalle mitgenutzt werden soll, können die Mammuts endlich einen Ganzjahrestrainingbetrieb anbieten. Eine Schülermannschaft wird zusätzlich zu den Junioren im Spielbetrieb teilnehmen. Der neue Jugendleiter Johannes Knoll ist sich sicher, bis zum Ende des Jahres genügend Kinder und Jugendliche zusammen zu haben, damit in 2008 durchgehend in allen Altersklassen in den Spielbetrieb gemeldet werden kann.

Wie auch im Seniorenbereich ist die Abteilungsleitung auch im Nachwuchsbereich auf der Suche nach weiteren Sponsoren – bitte melden Sie sich bei Interesse. Ab sieben Jahren sind alle Kinder und Jugendliche gerne bei den Mammuts willkommen, bitte meldet euch bei Jugendleiter Johannes Knoll unter 08232/958204.

Die Junioren mussten einen starken Aderlass hinnehmen. Insgesamt sechs Spieler rücken in den Seniorenbereich auf. Mit dieser massiven Verjüngung des Kaders, wird das Erreichen der Vorjahresplatzierung, als man die Saison als bayerischer Vizemeister abschloss sehr unwahrscheinlich sein. Mit dem neuen Schülerteam möchte man eine gute

Rolle spielen. Bei den gut besuchten Schnuppereinheiten waren einige sehr viel versprechende Talente mit von der Partie.

Gestörte Vorbereitung

Durch die Hallenproblematik wurde die Saisonvorbereitung der Mammuts für die Bundesliga sehr gestört. Mit nur zwei bis drei wirklichen Trainingszeiten und evtl. noch einem Testspiel gegen einen niederklassigen Gegner gehen die Mammuts am Wochenende 31.3./01.04 in die Punktspielsaison. Gegner sind am ersten Wochenende die Düsseldorf Rams und der deutsche Meister, HC Köln West, welcher bereits bei seinem ersten Punktspiel in Kollnau von einigen Mammuts-Akteuren beobachtet wurde. Die meisten Bundesligateams stehen seit Anfang Februar mitten in der Vorbereitung und absolvierten einige Testspiele. Sogar die ersten Punktspiele sind schon absolviert.

Saisonausblick

In der 1. Bundesliga Süd bekommen es die Menkinger in der kommenden Saison mit folgenden Mannschaften zu tun: (In Klammer die Platzierung nach der Hauptrunde) HC Köln West (1.) Deutscher Meister, Deutscher Pokalsieger; Uedesheim Chiefs (2.) Halbfinalist, 3. Platz Europa Cup; Düsseldorf Rams (3.); Heilbronn Dragons (4.); TV Augsburg (5.); HC Bräunlingen (6.) Vorjahresaufsteiger; Freiburg Beasts (7.) und dem HC Kollnau, der in der Relegation den Aufstieg nach den Mammuts perfekt machte.

Das Saisonziel ist schon jetzt klar definiert. „Wir wollen die Großen ärgern und unbedingt mindestens auf Platz 5 bis 6

Das Bundesliga-Team der Mammuts: Hinten v.l.: Simon Artzt, Matthias Batscheider, Nico Wagner, Robert Linke, Marcus Kruppe; Vorne v.l.: Christian Berroth, Adrian Geiss, Thomas Kalnik, Dominik Hägele, Mathias Niebler, Matthias Aßner, Eugen Schaf



landen, um uns somit direkt den Klassen-erhalt zu sichern. Sportlich, wie auch finanziell wäre dies das Beste, was dem Team passieren könnte. In den Play-Offs bzw. Play-Downs würden weitere erhebliche Kosten entstehen, die derzeit noch nicht gedeckt sind. Die ersten drei Plätze werden auch in der kommenden Saison, wieder Köln, Düsseldorf und Uedesheim unter sich ausmachen. Düsseldorf war als dritter in der vergangenen Saison nur einen Zähler hinter den beiden erstplatzierten Teams aus Köln und Uedesheim", so der sportliche Leiter Dominik Hägele.

Der Kampf um Platz 5 bis 6 wird ganz heiß werden. Augsburg zeigte in den ersten beiden Punktspielen klar, dass der Weg beim TVA weiter nach oben gehen soll und gewann beide Spiele. Heilbronn, will im „Umbruchjahr“ die Playoffs erreichen. Und auch von den anderen Teams ist keines zu unterschätzen, wenn man bedenkt, dass Kollnau nur mit einem Tor Differenz, gegen den deutschen Meister sein Auftaktspiel verlor.

Die Zeiten der Siegesserien scheint vorbei zu sein. Der Vorjahresaufsteiger aus Bräunlingen, konnte in der vergangenen Spielzeit gerade vier Partien für sich entscheiden. Es wird eine richtige sportliche Herausforderung werden, bei der die Vorfreude aber keine Grenzen kennt. Es wird mit Sicherheit eine riesengroße Motivation sein, gegen den Deutschen Double Gewinner den HC Köln anzutreten oder sich vor zahlreichen Zuschauern dem Derby gegen den TV Augsburg zu stellen. Das komplette Schwabmünchner Meisterteam war in der vergangenen Saison einige Male Zuschauer bei einem Spiel der 1. Bundesliga. Man konnte einige Eindrücke gewinnen und jeder einzelne weiß, dass die Zeiten, in denen man mal locker lässig ein Team 24:5 abfertigt, vorbei sind. Das Team wird lernen müssen, Niederlagen einzustecken, wegstecken und zu verarbeiten.

Torhüter verabschiedet sich

Nicht schlecht staunten die Verantwortlichen der sportlichen Leitung, als Top-Torhüter Andi Nick verlauten ließ, dass er den Verein in Richtung TV Neugablonz-Kaufbeuren verlässt. Eigentlich gab er im Januar seine Zusage, weiter die Tore in Schwabmünchen zu verhindern. „Verrückt machen lassen wir uns jetzt nicht, darauf haben wir keinen Einfluss“ meint Dominik Hägele. Mit Christian Berroth steht dem Bundesligateam ein junger Torhüter zur Verfügung, der schon in der vergangenen Saison seine Klasse in der 2. Bundesliga unter Beweis stellte. „Trotzdem werden wir noch einen weiteren Goalie verpflichten“ so die klare Aussage der sportlichen Leitung.

Neu im Mammuts Trikot werden Robert Linke und Dominic Erhard auflaufen. Robert Linke kommt vom EV Bad Wörishofen, spielte dort in der letzten

Saison in der Regionalliga. Er kam in zehn Spielen auf 28 Tore und 13 Torvorlagen, was ihm in der Ligastatistik Platz 5 einbrachte. Robert passt super ins Mannschaftsgefüge, wird aber erst Ende Mai in den Trainingsbetrieb einsteigen. Bis dahin absolviert er noch seinen Zivildienst in Höchstadt. Bei den Spielen jedoch wird er dabei sein. Mit Dominic Erhard kommt ein Spieler, der in der vergangenen Saison deutscher Meister mit den Junioren des TV Augsburg wurde. Mit weiteren Spielern befindet man sich in Gesprächen.

Herren 2 in der Regionalliga

Die zweite Herrenmannschaft wird in dieser Saison in der Regionalliga an den Start gehen. Gebildet wird dieses Team aus dem Grundstock der letzt jährigen Juniorenmannschaft. Hinzu kommt Torhüter Sascha Kaiser, der dem Juniorenalter von vor einem Jahr entwachsen war. Zwei Neuzugänge gibt es vom TV Augsburg zu vermelden. Pascal Grunick und Zeljko Rajic kommen vom Regionalligateam der Fuggerstädter. Rajic wird auch für die Mammuts als Schiedsrichter tätig sein. Erstmals im Skaterhockey aktiv wird Alexander Rehle. Er stieg im Winter mit der Juniorenmannschaft der Königsbrunner Pinguinen in die Junioren-Bayernliga auf. Gespielt wird in einer 7er-Liga mit folgenden Vereinen: TSV Mindelheim; Skater Union Augsburg; IHC Atting; IHC Deggendorf II; TV Augsburg II und FFEN Königsbrunn.

Die dritte Mannschaft der Mammuts geht in der Landesliga auf Punktejagd.

Sponsoren bleiben an Bord

Sehr erfreulich ist, dass inzwischen alle drei Hauptsponsoren der Saison 2006 ihr Engagement auch in dieser Saison weiter fortsetzen werden. Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Firmen CTP (Herr Pfeifle), Dittrich+Co. (Herr Dittrich) und Fenster Hartmann (Herr Hartmann). Mit einigen weiteren Firmen steht die Abteilung derzeit in Verhandlungen, die sich aber noch hinziehen könnten. Möchten Sie die Mammuts auf dem Weg durch Bayern und Deutschland unterstützen? Dann melden Sie sich bitte bei Marcus Kruppe (08232/908155). Wir sprechen gerne persönlich mit Ihnen, oder lassen Ihnen unsere Präsentationsmappe zukommen.

Spielplan und Derby

Mit dieser SportsFlash Ausgabe wird auch der Spielplan der Mammuts verteilt. Wir hoffen, dass die Schwabmünchner zahlreich hinter ihrem Bundesligateam stehen und die Halle bei jedem Spiel prall gefüllt sein wird. Wer das Team am 5. Mai zum Derby nach Augsburg begleiten möchte, hat ab sofort die Möglichkeit sich unter kruppe@tsvhockey.de anzumelden. Für dieses hitzige Lokalderby wird ein Bus eingesetzt.

Dynamisch

Freundlich

Preiswert



+ SB Tankstelle

Schwabmünchen

Gottlieb-Daimler-Str. 6

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.00 - 20.00 Uhr

Sa: 7.30 - 18.00 Uhr



SPORTS FLASH zum Mitnehmen

In folgenden Geschäften erhalten Sie den SPORTS FLASH, falls Sie ihn nicht direkt in den Briefkasten geliefert bekommen, oder falls Sie für Freunde, Bekannte oder andere auswärtige TSV-Mitglieder noch ein Exemplar bekommen wollen:

Schwabmünchen

Kreissparkasse
Sparkassenplatz 1

Raiffeisenbank eG
Raiffeisenstraße 1

Bäckerei Stiegeler
Fuggerstraße 24

Alte Apotheke
Fuggerstraße 37

Mode Vögele
Falkensteinstraße 6

Hübenthal&Weiher
Jahnstraße 44a

Langerringen

St. Gallus Apotheke
Hauptstraße 53

Hiltenfingen

Kreissparkasse
Mühlstraße 4

Schwabegg

Auto Schmid
Freiweg 15

Klimmach

Bäckerei Nothofer
Hausnummer 53

Großaitingen

Marienapotheke
Lindauerstraße 26

Untermeitingen

Kreissparkasse
Wettersteinstraße 1

Bewegung- Kondition-Gesundheit

für Nichtmitglieder und Mitglieder

Kurse April bis Juli 07

Die genauen Termine erhalten Sie über die TSV-Geschäftsstelle
oder entnehmen Sie unserem Programm, das ausliegt!

Walking - ein effektives Ausdauertraining

Ein Sport im Freien für Gesundheitsbewusste. Gelenkschonendes Training, das die Herz-Kreislauf-Funktion verbessert, die Durchblutung fördert und sich positiv auf die Psyche auswirkt. Für Walking gibt es kein schlechtes Wetter!

Do. 8.30-9.30 Zitta Mailänder

Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße Luitpoldhain; ganzjährige Übungsstunde

Nordic Walking für Einsteiger und Geübte

Ein effektives Ausdauertraining, das durch den Einsatz von Stöcken noch intensiver den ganzen Körper trainiert.

Mi. 18.30-19.30 Loni Becht

Fr. 18.00-19.00 Adelinde Kreuzer

Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße Luitpoldhain

Rund um die Wirbelsäule

WS-Gymnastik

Durch gezielte Gymnastik wird Rückenschmerzen vorgebeugt.
Mobilisieren-Kräftigen-Dehnen-Entspannen.

Di. 18.00-19.00 Grundsch./Gym.Raum Adelinde Kreuzer
19.00-20.00 Grundsch./Gym.Raum Adelinde Kreuzer

WS-Gymnastik bei Rückenbeschwerden (nach ärztl. Verordnung)

Do. 18.00-19.00 Jahnhalle/Gym.Raum Ute Daschner
19.00-20.00 Jahnhalle/Gym.Raum Ute Daschner

WS-Gymnastik am Vormittag

Mo. 08.30-9.45 Grundsch./Gym.Raum Zitta Mailänder
10.00-11.15 Grundsch./Gym.Raum Zitta Mailänder
Di. 08.30-9.45 Grundsch./Gym.Raum Angelika Reichelt

Fitness-Gymnastik

Zur Steigerung allg. Fitness u. Kondition, Kräftigung, Ausdauer, Stretching.

Mo. 18.30-20.00 Grundschule Sieglinde Fischer
Mo. 20.00-21.30 Grundschule Gisela Maywald
Do. 09.00-10.30 Jahnhalle Gisela Maywald

Aerobic und mehr

Fitness und Kondition mit Powermusik

Mo. 19.00-20.00 Jahnhalle Schikor/Berndt

Body Balance

Physis und Psyche werden in einem speziellen Training aufeinander abgestimmt angesprochen. Spüren Sie ein neues Gleichgewicht.

Do. 19.00-20.00 Grundsch./Gym.Raum Diana Schlicker

Step-Aerobic auch für Einsteiger

Mi. 18.00-19.00 für Einsteiger! Jahn. Katja Höhenberger
Mi. 19.00-20.00 Jahnhalle/Gym.Raum Katja Höhenberger

Kondition für „Alle“

Ein Fitnesstraining für Frauen und Männer, die nach Feierabend Schweißtropfen verlieren und Kondition gewinnen wollen!

Do. 20.00-21.30 Grundschule Claudia Kühnel

Pilates

Do. 18.00-18.45 Grundschule Gisela Maywald

Tanz mal wieder

So. 17.00-18.30 Jahnhalle 14-tägig Udo Wendig
So. 18.30-20.00 Jahnhalle 14-tägig Udo Wendig

Auch Späteinsteiger sind immer herzlich willkommen!

Alle Infos gibt es in der TSV-Geschäftsstelle (Tel. 4130).

Die Beiträge im TSV

Stand 01.09.2006
Angaben für Jahresbeiträge

Hauptverein

Kinder bis einschl. 4 Jahre frei
außer wenn das Kind selbstständig
am Sportbetrieb teilnimmt

Mutter/Vater & Kind	€ 87,-
Kinder/Jugend	€ 54,-
Erwachsene	€ 87,-
Schüler/Studenten	€ 54,-
Familien-Beitrag	€ 195,-
Passiv	€ 30,-
Aufnahmegebühr	€ 5,-

Zusätzliche Abteilungsbeiträge

Badminton
pro Person € 18,-

Billard
aktives Mitgl. € 117,-
Leistungssport € 273,-
Kinder/Jugend € 96,-

Bogensport
Kinder/Jugend € 12,-
Erwachsene € 24,-

Fußball
Jugendliche € 18,-
Erwachsene € 30,-
Familie ab 2 Pers. € 30,-
Passive € 18,-

Handball
Erwachsene € 30,-
Jugendliche 5-18 J. € 12,-
Familie € 54,-

Inline-Hockey € 24,-

Judo € 24,-

Leichtathletik
Kinder/Jugend € 18,-
Erwachsene € 24,-

Rehasport frei

Schwimmen € 18,-

Skis € 6,-

Stockschützen frei

Taekwondo € 24,-

Tennis
(eigene Beitragsregelung)

Tischtennis € 18,-

Triathlon frei

Turnen frei

Volleyball
Kinder/Jugend € 15,-
Erwachsene € 24,-

TSV-Badminton-Jugend im Aufwind

Erste Saison der Jugendmannschaft – Abteilung sucht noch Spielerinnen von 14 - 17

Zum ersten Mal in der Geschichte der Badmintonabteilung des TSV Schwabmünchen wurde eine Jugendmannschaft gestellt und zum zweiten Mal nahmen die Jugendlichen an der schwäbischen Rangliste und den Landkreismeisterschaften teil.

Schwäbische Rangliste

Zum bereits zweiten Mal nahmen unsere Jugendlichen an der schwäbischen Rangliste teil. In den beiden Qualifikationsturnieren schafften alle acht Schwabmünchner Teilnehmer den Sprung in die Endrunde. Dort konnte neben guten Mittelfeldplätzen auch eine Qualifikation für die südbayerische Endrunde erreicht werden. In seinem ersten Jahr bei uns erreichte Michael Pollner im Bereich U13 insgesamt den 5. Platz und darf sich nun mit den Besten von Südbayern messen. Für Michael Hampel, der es im letzten Jahr auf die Südbayerische geschafft hatte, reichte es mit einem dritten und einem achten Platz leider dieses Jahr nicht ganz.

Schwäbische Meisterschaften

Bei den schwäbischen Schüler und Jugend-Meisterschaften, die in Mindelheim ausgetragen wurden, holten wir 3x Silber und 1x Bronze. In der Altersklasse U11 erreichte Leonard Gabele den zweiten Platz, Julia Festner holte im U19-Einzel (2. Platz), Doppel (2. Platz) und Mixed (3. Platz) die restlichen Medaillen.

Ebenso erfolgreich wie die Jugend waren auch die Senioren bei den Schwäbischen am 13.01.2007 in Königsbrunn:

1. Platz Herren Doppel O50:
Jürgen Köhn / Walter Kaltenmeier
2. Platz Damen Einzel O45:
Manuela Köhn
3. Platz Herren Einzel O60:
Jürgen Köhn

Landkreismeisterschaft

Auch an den Landkreismeisterschaften erreichten unsere Jugendlichen hervorragende Platzierungen: Michael Hampel verteidigte seinen Titel vom Vorjahr und wurde erneut Erster in Schülerklasse 1. Michael Pollner, auch hier zum ersten Mal dabei, gewann in Schülerklasse 2 den Titel.

Die Ergebnisse im Überblick:

1. Platz: Michael Pollner, Michael Hampel
2. Platz: Valentin Gabele
3. Platz: Carolin Richly, Niklas Moritz

Jugendmannschaft

Die Badmintonabteilung stellte in der Saison 2006/2007 zum ersten Mal seit Bestehen eine Jugendmannschaft im Bereich U19. Mit dabei sind: Baumgartner André, Hampel Michael, Gabele Valentin, Gabele Julius, Arnold Andreas, Dannert Andreas, Liegl Anja, Richly Carolin, Festner Julia und Arnold Katharina

Abgesehen von den Spielen gegen die TSG Augsburg, TV Memmingen und den TSV Mindelheim, die den Aufstieg unter sich ausmachten, konnten wir uns im Mittelfeld gut behaupten. Gegen Königsbrunn und Nördlingen schafften wir je einen glatten 8:0 Sieg. Königsbrunn hat zeitgleich mit dem Aufbau der Jugendsparte begonnen, insofern sehen wir uns in unserer Jugendarbeit durch diesen klaren Sieg mehr als bestätigt. Gegen Rain, Neusäß, Trunkelsberg waren die Spiele jedes Mal denkbar knapp und wur-



Der TSV bei den schwäbischen Meisterschaften: Andreas Dannert, Julius Gabele, Michael Hampel, Carolin Richly, Leonard Gabele, Valentin Gabele, Julia Festner

den mit nur 3:5 verloren. Insgesamt waren die beiden Trainer Jürgen Euba und Stefan Knoller sehr zufrieden mit dem Abschneiden der ersten Saison und der tollen Leistung ihrer „Schützlinge“. Auch für die nächste Saison ist wieder eine Jugendmannschaft geplant. Da altersbedingt zwei Mädchen nächste Saison nicht mehr in dieser Altersklasse spielen

dürfen, ist eine Mannschaftsmeldung für die kommende Saison fragwürdig. Wir brauchen daher dringend Unterstützung von Mädchen im Alter von 14 bis 17 Jahren, die Spaß am Badminton haben.

Ansprechpartner:
Stefan Knoller, Tel. 08232-957404

www.badminton-schwabmuenchen.de

BIKEOHOLIX

Top Bikes - Top Parts - Top Service!

Die neuen Bikes sind da!

Einzigstes SCOTT Reference-Center im Raum Augsburg und Landsberg

Kaufbeurer Str. 5, 86830 Schwabmünchen, Tel.: 08232/ 80 9000, www.bikeoholix.de

**Autos verkaufen kann jeder.
Wir machen Kunden zu Freunden.**

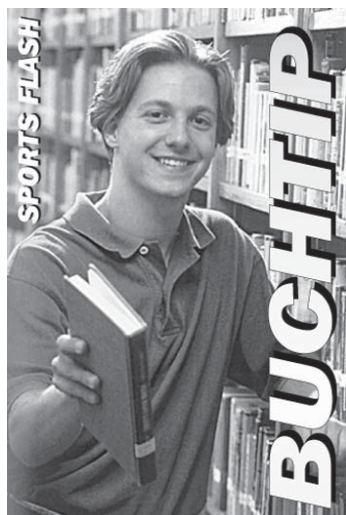


Müller & Klöck
wir nehmen's persönlich!

Siemensstraße 25 86830 Schwabmünchen Tel. 08232 / 9675-0

Das Autohaus Müller&Klöck ist offizieller Co-Sponsor und Förderer des TSV 1863 Schwabmünchen e.V.





Pilates – Das Fitnessstraining für Körper und Seele

Der Inhalt aus der Sicht der Autorin: „Als ich zum ersten Mal auf Pilates stieß, war ich fasziniert von der Präzision, mit der die Trainierenden ihre Übungen ausführten. Fast sahen ihre Bewegungen aus wie ein Tanz im Liegen. Zugleich fragte ich mich jedoch, was denn nun so spektakulär anders und neu an dieser Trainingsform sein sollte, deren Übungen nicht viel anders aussahen als

die, die man schon aus anderen Workouts kennt.

Als ich dann mit meinem eigenen Pilates-Training begann, kristallisierte sich schnell heraus, worin der große Unterschied zwischen Pilates und vielen anderen Formen des Körpertrainings besteht: Mit Pilates trainierte ich nicht nur meinen Körper, sondern ich bekam gleichzeitig die Möglichkeit, mich selbst näher kennen zu lernen. Ich lernte, meinen Körper genauer zu beobachten und meine körperlichen Fähigkeiten besser einzuschätzen. Ich merkte, an welchen Stellen ich mich, sowohl körperlich als auch seelisch, verspannte. Schon bald konnte ich meine Erkenntnisse aus dem Training auf den Alltag übertragen.

Haben Sie Lust auf ein solches Workout, das Ihren gesamten Körper trainiert und das Ihnen gleichzeitig die Möglichkeit bietet, sich auf eine Entdeckungsreise zu sich selbst zu machen? Trainieren Sie mit Hilfe dieses Buches und erfahren Sie an Ihrem Körper, was das Besondere und Einzigartige an Pilates ist. Mit diesem Ratgeber können Sie sich anhand einer



Selbstanalyse Ihr ganz individuelles Trainingsprogramm zusammenstellen und so in die Welt von Pilates eintauchen. Sie bekommen einen umfassenden Überblick über Theorie und Praxis des Pilates-Trainings und finden eine reichhaltige Auswahl an Übungen, von Basis- zu Fortgeschrittenenübungen, von Pre-Pilates- zu Originalübungen. Ein Buch für jeden Level.“

Pilates – Das Fitnessstraining für Körper und Seele, Antje Korte, Gräfe und Unzer Verlag, ISBN (10) 3-7742-6653-0. Erhältlich bei: Buchhandlung Schmid



„Gute Bücher verderben den schlechten Geschmack“

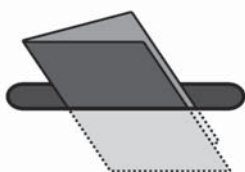
BUCHHANDLUNG SCHMID
Fuggerstraße 14
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232 / 71952 · Fax 71943



Ihr Spezialist für Prospektverteilung!

Direkte Ansprache!
Direkter Kontakt!
Direkter Erfolg!

Hoher Weg 7, 86356 Neusäß
Tel. 08 21 46 43 14
Fax 08 21 46 43 84
info@knieler-werbung.de
www.knieler-werbung.de



Gesellschaft für die
Durchführung von Direktwerbeaktionen mbH

**Knieler
Werbung**

Fussball B-Jugend will mehr

Die B-Jugend der Schwabmüchner TSV-Fussballer beendete die Hinserie der Kreisliga nach 11 Spielen mit 22 Punkten auf Grund der besten Tordifferenz der Liga auf einem durchaus ordentlichen dritten Rang, der die Menkinger Nachwuchskicker allerdings noch nicht wirklich zufriedenstellt.

Entscheidend dafür, dass das spielstarke Team nicht unmittelbar um den Kampf an der Tabellenspitze mit eingreifen konnte, war der eher mäßige Saisonstart gegen die Titelaspiranten Aindling und Aichach, die zur Zeit noch vor den Schwabmüchnern rangieren. Die TSV-Elf konnte dabei aus den zwei Partien etwas unglücklich nur einen Heimzähler verbuchen und geriet so gleich ins Hintertreffen. Dem vom Team so empfundenen Tiefpunkt bei der Auswärtspleite in Neuburg und der Heimmiederlage gegen die BOL-Reserve des FC Königsbrunn, folgten in der Art und Weise kämpferisch und läuferisch überzeugende Auswärtssiege bei den heimstarken Teams vom TSV Neusäß und Schwaben Augsburg, bei denen die Mannschaft ihr Potenzial durchaus deutlich aufblitzen ließ. Die sonstigen Partien gegen die Mannschaften der unteren Tabellenhälfte wurden allesamt klar und deutlich ge-

wonnen, wenn auch spielerische Glanzlichter in diesen Spielen nur ansatzweise vorhanden waren. Nun bleibt zu hoffen, dass die zuletzt ansteigende Form über die Hallensaison mit in die Rückrunde genommen werden konnte.

Rückrunde kann kommen

Die Mannschaft hat in der Vorbereitung zur Rückrunde mit erkennbarem Ehrgeiz sehr gut trainiert, obwohl wieder einige Ausfälle zu beklagen waren. Aber wir sind alle guter Dinge, dass zum Rückrundenstart die Spitzenteams geschlagen werden können und so auf jeden Fall noch Chancen im Titelkampf bleiben. Wir können dabei jede Unterstützung brauchen und würden uns über einige Fans an der Riedstraße freuen. Das nächste Heimspiel steigt am 01.04., Anpfiff 11 Uhr im Ivo-Moll-Stadion.

Fazit und Ausblick

Die Schützlinge des Trainer-Trios Sillner/Ott/Stürz haben einige Punkte weniger als erwartet, doch wenn sie sich nach der Winterpause so präsentieren, wie es in den letzten vier Spielen der Fall war und vor allem zum Rückrundenstart punkten, dann ist eine Verbesserung durchaus noch möglich.



Souveränität entwickeln!

Wir Menschen sind von Sport-
lern begeistert, wenn diese
Wettbewerbe souverän gewinnen.
Diese Überlegenheit ist für uns fas-
zinierend und lässt uns als Zuschauer
jubeln.

Auch der Sportler selbst ist natürlich
getragen, wie auf einer Welle, seine
Souveränität weiter zu nutzen. Bei der
Handballweltmeisterschaft hat unse-
re Nationalmannschaft kontinuierlich
durch ihr Auftreten und ihr Handeln
Souveränität gezeigt. Wenn von einer
starken Persönlichkeit die Rede ist,
die gelassen auftritt, verantwortungs-
voll entscheidet und handelt, kommt
schnell das Wort „Souveränität“ ins
Spiel.

Dieser Begriff wurde ursprünglich
in Verbindung mit Staaten verwendet
und bedeutete „der Anspruch eines
Staates auf Nichteinmischung in sei-
ne inneren Angelegenheiten durch
einen fremden“. Heute verstehen wir
das Wort meistens anders: Es geht um
die ruhige, überlegene Haltung eines
Menschen oder das meisterhafte Kön-
nen einer Person. Individuelle Unab-
hängigkeit, Selbstbestimmung und
Selbstbewusstsein sind gemeint.

Nicht nur für Entscheidungsträger
in Unternehmen sind souveränes Auf-
treten und Handeln das A und O ihrer
Tätigkeit: Souveränität ist auch in an-
deren Bereichen wichtig und fördert
ein selbst bestimmtes Leben sowie
gleichberechtigte zwischenmensch-
liche Beziehungen. Gerade im Sport,
wo Teams und Einzelne wetteifern ist
es für alle Beteiligten entscheidend
für die Motivation und dem damit
verbundenen Ergebnis.

Es gibt verschiedene Perspektiven
zu Souveränität, wichtig dabei ist es
diese klar abzugrenzen von Arroganz
und Selbstüberhebung: Wirkliche
Souveränität stützt sich nicht auf

vermeintliche Schwächen und Unzu-
länglichkeiten anderer. Sie kann nur
aus der eigenen Persönlichkeit heraus
entstehen. Voraussetzungen für sou-
veränes Handeln sind unser Denken,
unser Umgang mit eigenen Gefühlen
und unser persönliches kommuni-
katives Verhalten. In Unternehmen,
insbesondere in Bezug auf die Tätig-
keit von Führungskräften, geht es um
den Spagat zwischen Authentizität
und strategischer Vorgehensweise
zu bewältigen. Auch im Sportverein
gilt dies besonders für die Trainer,
Übungsleiter und auch für die Sport-
ler untereinander.

Persönliche Erfahrung

Ich selbst beschäftige mich schon
seit vielen Jahren mit der Frage, wel-
che Elemente der Persönlichkeit zu
echter Souveränität führen. In meiner
Tätigkeit als Coach und Berater unter-
stütze ich Führungskräfte bekannter
Konzerne, mittelständische Unter-
nehmer und viele andere Menschen,
die sich bei mir neue Impulse für eine
erfolgreiche und überzeugende Kom-
munikation holen. Meine Erfahrungen
aus der Beobachtung und Begleitung
von mehreren tausend Menschen aus
unterschiedlichsten Bereichen und
Branchen stehen den Teilnehmern in
meinen Trainings zur Verfügung.

Viele Elemente gehören zu persön-
licher Souveränität, wie z.B. mit seiner
Zeit besser umgehen, seine Energie
effektiver einsetzen, sich selbst besser
beurteilen, mit anderen besser kom-
munizieren, toleranter werden, sich
selbst besser vermarkten, mit Schwierig-
keiten umgehen, Beziehungen auf-
bauen, sich durchsetzen, erfolgreicher
werden und einfacher und zufriedener
leben. Viel Erfolg beim Entwickeln
und Ausbauen Ihrer Souveränität.

Herzliche Grüße, Hermann Müller
www.mplusco.de

DER RICHTIGE PARTNER

Anzeigenkampagnen
Imagebroschüren
CI-Umsetzungen
Internetauftritte
Marketingkonzepte
Eventorganisation

Tel. 08232.903930
www.hw-agentur.de



HÜBENTHAL & WEIHER
Marketing ▶ Werbung ▶ Veranstaltungen



GolfRange
AUGSBURG



www.golfrange.de

SNHUPPERKURS

Zum Kennenlernen und Entdecken
einer Leidenschaft: 2 Stunden Golf-
unterricht, Leihschläger und Bälle

nur €19,-

PLATZREIFEKURS

16 Stunden Golfunterricht, Regel-
DVD, Platzreifeprüfung, GolfRange
Gutscheinheft im Wert von €200,-

nur €179,-

GolfRange Augsburg

Lindauer Straße 65 • 86199 Augsburg
Tel. 0821.906500 • Fax 0821.9065022
augsburg@golfrange.de • www.golfrange.de

TSV im Web

tsv-schwabmuenchen.de



tsv-billard.de



badminton-schwabmuenchen.de



kampfsport-schwabmuenchen.de



handball-schwabmuenchen.de



tsvhockey.de



leichtathletik-schwabmuenchen.de



schwimmen-smue.de



tennis-schwabmuenchen.de



tischtennis-schwabmuenchen.d-eu.de



volleyball-schwabmuenchen.de

TSV-Jugendvertretung veranstaltet Disco!



Die neue Jugendvertretung des TSV Schwabmünchen: Alexandra Giunta
(22, Abt. Bogenschießen), Andrea Fronius (19, Abt. Schwimmen)

Der TSV Schwabmünchen hat seit Mitte letzten Jahres eine neue Jugendver-
tretung. Sie besteht aus der 1. Vorsitzenden Alexandra Giunta und ihrer Stell-
vertreterin Andrea Fronius.

Zurzeit laufen die Vorbereitungen der Jugenddisco auf Hochtouren. Sie findet
dieses Jahr am 28.04.2007 in der Jahnhalle statt. Eingeladen sind alle Ju-
gendlichen des TSV zwischen 12 und 16 Jahren.

Auf Euer kommen freuen sich
Alexandra und Andrea



Herzlich Willkommen!

Neueintritte von Januar bis März

Alletsee Josef	Fußball	Hetzer Stefanie	Turnen	Pohlenz Leonard	Leichtathletik
Amann Luca-Elias	Turnen	Hieronimi Benedikt	Turnen	Pyka Christian	Turnen
Arnold Juliana	Schwimmen	Hilf Zita	Turnen	Recknagel Johannes	Bogensport
Bacco Steven	Bogenschiützen	Hinkerohe Luisa-Maria	Turnen	Reichelt Angelika	Turnen
Bader Elisabeth	Turnen	Höb Selina	Turnen	Reiser Helga	Schwimmen
Bader Elisabeth	Volleyball	Holzmüller Jens	Badminton	Reiter Miriam	Turnen
Barwan Silvia	Turnen	Holzmüller Jens	Badminton	Renner Christina	Handball
Berger Daniel	Leichtathletik	Huber Herta	Turnen	Rindle Rosanna	Turnen
Berger Jonas	Turnen	Jadwiczek Elias	Turnen	Röble Michael	Taekwondo
Berroth Christian	Inlinehockey	Jadwiczek Jürgen	Turnen	Rohrer Kathrin	Turnen
Böhm Gabriele	Fußball	Jugel Jerome	Handball	Rohrer Lukas	Turnen
Böhm Gabriele	Turnen	Kaltenbach Andreas	Volleyball	Rohrer Sarah	Turnen
Böhm Katharina	Turnen	Kicksein Felix	Volleyball	Rupprecht Michelle	Tischtennis
Brugmoser Daniel	Turnen	Kienle Tanja	Leichtathletik	Schafitzel Angelika	Turnen
Brugmoser Lukas	Turnen	Kobler Corinna	Turnen	Schaur Petra	Turnen
Brunn von Alexandra	Handball	Kobler Fiona	Turnen	Schedler Christoph	Fußball
Bunk Claus	Badminton	Kowalski Elke	Turnen	Schlicht Helga	Turnen
Coskun Serhan	Fußball	La Spina Alberto	Fußball	Schuster Maria	Turnen
Demharter Martin	Turnen	Lang Rainer	Fußball	Schuster Vanessa	Leichtathletik
Dere Emin Tamer	Fußball	Lehle Manon	Leichtathletik	Sedlmeier Markus	Fußball
Deschler Florian	Turnen	Lehle Nick	Leichtathletik	Seiler Hannah	Turnen
Dusch Florian	Turnen	Maget-Lindner Karoline	Turnen	Seyrer Anneliese	Rehasport
Dushi Simona	Turnen	Marschall Nina	Turnen	Spahr Stefan	Taekwondo
Eberhard Michael	Leichtathletik	Mathe Laura	Turnen	Spatz Leonie	Turnen
Eberl Benedikt	Turnen	Mayer Erna	Schwimmen	Stangl Julia	Turnen
Ebner Alena	Fußball	Mayer Florian	Turnen	Stein Lena	Turnen
Echle Maïke	Schwimmen	Mayer Helena	Schwimmen	Stenzel Anneliese	Schwimmen
Eckl Ephraim	Volleyball	Mayer Paulin	Turnen	Straub Annemarie	Skisport
Erhard Bettina	Turnen	Mayr Benedikt	Turnen	Strodl Gertrud	Turnen
Erhard Emely	Turnen	Mayr Julia	Judo	Suchanek Tobias	Fußball
Franz Julia Marie	Turnen	Merz Markus	Badminton	Tokgöz Ezgi	Judo
Fünfer Hubert	Fußball	Mihai Nikolas	Fußball	Völk Susanne	Turnen
Gaartz Stefan	Tischtennis	Mijatovic Margit	Turnen	Voxbrunner Lars	Turnen
Gawlik Ursula	Turnen	Moser Brigitte	Turnen	Wachter Oliver	Schwimmen
Gayer Alfons	Billard	Moser Julia	Turnen	Wagner Katja	Turnen
Geldhauser Daniel	Handball	Müller Bianca	Handball	Wagner Michael	Turnen
Göllnitz Steffen	Fußball	Müllner Dominik	Schwimmen	Wagner Renate	Turnen
Grund Susanne	Schwimmen	Mutlu Erkan	Billard	Wagner Sandra	Turnen
Gül Fatmanur	Turnen	Neugebauer Tina	Turnen	Wagner Stefan	Tischtennis
Gündogdu Hueseyin	Fußball	Nusser Sabine	Leichtathletik	Warth Moritz	Handball
Habicht Kevin	Schwimmen	Oettl Michael	Schwimmen	Weissenbach Bernhard	Turnen
Hampel Christian	Judo	Pfeifle Johannes	Tischtennis	Wiedenmann Klaus	Taekwondo
Haspel Niclas	Turnen	Picierro Elia	Turnen	Winzinger Magdalena	Turnen
Hektor Axel	Schwimmen	Pils Fabian	Handball	Wolf Felix	Schwimmen
Henter Dina	Turnen	Plunger Fabian	Handball	Wolf Florian	Schwimmen
				Zech Simon	Billard
				Zeisberger Helmut	Skisport
				Zerbe Claus	Fußball
				Zwickert Lara-Chayenne	Turnen

Alles Gute!

50. Geburtstag

Bösler Reinhilde, Müller Thomas
Franke Walter, Funk Rosemarie
Mayer Peter,
Pfänder Rita, Riedel Ernst
Straßner Anton

60. Geburtstag

Gottwald Imtraut
Krell Wolfgang,
Markus Ulla, Marz Stefan
Schilcher Marianne
Schmid Erwin, Schorer Norbert
Witschas Harry, Zacher Peter

65. Geburtstag

Hemmrich Peter, Müller Bernd
Richter Marlies, Schiele Ute

70. Geburtstag

Apt Hans, Danke Manfred
Oeller Centa, Wagner Renate
Valeriano Francesca

75. Geburtstag

Greifenhain Sonja, Müller Ludwig

80. Geburtstag

Gantner Ferdinand

85. Geburtstag

Wiedemann Josefa



TSV Info

Sie erreichen uns:

Geschäftsstelle
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. 8:30 – 11:00 Uhr
Do. 14:30 – 17:30 Uhr

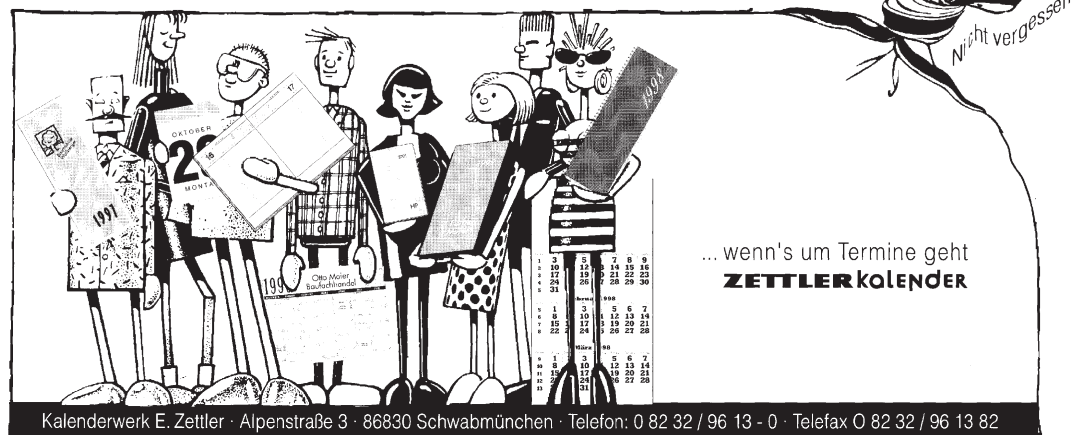
Ihre Ansprechpartnerin:

Hildegard Geiger
Tel. 08232/4130

Unsere Vorstandschaft:

1. Vorsitzender
Hans Nebauer
stellv. Vorsitzende
Loni Becht
stellv. Vorsitzender
Georg Daschner
www.tsv-schwabmuenchen.de

ZETTLER KALENDER



Kalenderwerk E. Zettler · Alpenstraße 3 · 86830 Schwabmünchen · Telefon: 0 82 32 / 96 13 - 0 · Telefax 0 82 32 / 96 13 82



Sonnige Aussichten

Wer sich dafür entscheidet, Sonnenlicht in wertvollen Strom umzuwandeln, setzt für seine Kinder ein Zeichen. Denn die Errichtung einer Solarstromanlage ist praktizierter Umweltschutz und Ausdruck gesellschaftlicher Verantwortung.



www.solarhaering.de

R. HÄRING
SOLAR VERTRIEBS
 GMBH
 ENERGIEBERATUNG · ELEKTROFAHRZEUGE
 SCHWABMÜNCHEN • Taubentalstraße 61 • Tel. 08232/79241

LÖSUNGEN MIT METALL

Kreative Arbeit
 aus Meisterhand

Bauschlosserei • Innenausbau • Wohnaccessoires aus Metall



Türen
 Tore
 Zäune
 Geländer
 Handläufe
 Treppen
 Balkone

**UDO
 STEGHERR
 SCHLOSSEREI**

86830 Schwabmünchen
 Herbststraße 17
 Tel. 08232 / 904120
 Fax 08232 / 904160

Natürlich alles rund ums Haus!



OKO HAUS GmbH

Naturbaustoffe
 Photovoltaik

Riedstraße 23
 86830 Schwabmünchen
 Tel. 08232/903206
 Fax 08232/903218
www.oeko-haus.com

Parkett
 Kork+Lino
 Teppiche
 Naturfarben
 Lehmputze
 Dämmung
 Solarstrom

Praxis für Krankengymnastik/Physiotherapie ELISABETH KOCH



- Krankengymnastik
- Kinesiologie
- Lymphdrainage
- Massage und Fußreflexzonen-Massage
- Cranio-sacrale Therapie
- Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn
- Fango-, Eis- und Elektrotherapie
- Magnetfeld-Therapie
- Feldenkrais
- Aroma-Massage
- LaStone-Behandlung
- Hausbesuche
- viele interessante Kurse

Tegelbergstraße 11 • 86830 Schwabmünchen
 Tel. 08232/71836 • Fax 08232/71030
www.krankengymnatik-koch.de



*Like eyes in
the sunshine...*

**OPTIK
GRONDE**

www.OPTIK-GRONDE.de

HÖRAKUSTIK BÖHLER. FÜR EIN LEBEN MIT ALLEN SINNEN.

Ein Herz für Ohren.

- ▶ Alle aktuellen Hörsysteme
- ▶ Große Auswahl an Hörschutz
- ▶ Kompetente Tinnitus-Beratung
- ▶ Optimale Kinder-Hörbetreuung

 **Hörakustik
Böhler**

Feyerabendstraße 13
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232-905840

Halderstraße 29
86150 Augsburg
Tel. 0821-36101

Remboldstraße 4
86356 Neusäß
Tel. 0821-462108

www.holz-demharter.de

Augsburger Str. 7 | Schwabmünchen | Tel. 08232/3100



Demharter

*Der Holz-Fachmarkt für Boden,
Wand, Decke und Gartengestaltung*

1000

**Gestaltungsmöglichkeiten
für Boden, Wand & Decke**



Lust auf Gesundheit?

Wir beraten Sie gerne.

Vital
www.vital-gesundheitsoase.de
GESUNDHEITSOASE


PRIMAVERA LIFE™


**BODY
MED**

Ihr Spezialist für

- Vitamine (Bodymed, Orthomed)
- Tees aus köA, Eiweißriegel, Powershake
- Aromaöle v. Primavera
- Saunaöle, Räucherwerk
- Duftsteine, -lampen, -brunnen
- Magnetfeldkur
- Gewichtsreduktion
- Ernährungsberatung

Bahnhofstraße 10, 1. Stock • 86830 Schwabmünchen • Telefon 08232 / 905085 • Fax 08232 / 73244
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30 - 13.00 Uhr, Montag u. Freitag 15.45 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung